# Wiesbadener Tagblatt.

47. Jahrgang. Grichelnt in zwei Andgaben. — Bezugo-Breis burch ben Berling 50 dig. wonatlich, durch bi Boft X Wf. GO Hjg, vierceljährlich für beib Berlag: Langgaffe 27

16,000 Abonnenten.

Mingeigen-Breis:

Die einfpaftige Betitzeile für focole Angeigen 15 Bfg., für andmartige Angeigen 25 Bfg. — Mertamen bie Bertigeile für Bilebaben 60 Bfg.,

Angeigen-Aunnhme für die Moend. Musgade bis 11 Uhr Bormittogs, fur die Morgen. Mindabe bis 3 Uhr Nachmittags. - Gur die Aufwahme fpater eingereichter Augeigen gur undoftericheinenden Ausgabe wird teine Gewähe abernommen, jedoch nach Möglidfeit Sorge getragen.

Mo. 303.

Gernfprecher Ro. 52.

Jonntag, den 2. Juli.

Ferufprecher Re. 52.

1899.

#### Morgen-Ausgabe.

Politifche Meberficht.

Be machiles fin leich die artrictissfen Friedenvleiterbungen der Rächt gegenüber leichen nochtische politischen und wirtiglichen politischen politischen und wirtiglichen politischen politischen und wirtiglichen politischen politischen

ftarte Urmee ilt. Weiche wer Gegensch ber politischen und wirthschaftlichen Intersten, weicher ben Ungespund ber Weitherbiede und und ber jünglie konklit, der am Anfahrer Beurtkheftung bes italienlichen Generals Ellelia wolschen Julien und Prankrich ausgedrochen ilt. In Italien elfent mon biele Benrufeling für eine folgeliche Ungerechtigteit, die nur mit hille einer Justigswichte ermöglich worden fei, wah der Vernige für

ignubigungen, vocide bon Seiten der Jallener erhöhen werden, wieligd Mauwen sieden "Joepaland das der Gullette der Annie der gründlich der Jerden der der Gullette der Annie der zusänglich einzillen Lerbeiterungspfrie recht untenft, der gründlich dereite, und der Gefrechungen der inlienischen Franzolenfreunde und der fernüglichen der inlienischen Franzolenfreunde und der franzölischen Juliensefreunde haben inr die nachte Areit werden Werklich auf Berwirftlichung dem des

Dengleichen weutg erfreulichen Beibätigung giebt fich aur Zeit be et gilche Kammer bin, wo bie sechaliftische Opposition die barlamentariche "Bebatte" mit Häufen und Stocken fuhrt und die Gipungen mit einer islennen Bulgerei zu erdigen pflegen. Die Beigter merben es fich gelden lassen miljen, wenn nam ihr Laub in "Phycouhen mit noch gehrerm Becht als bisher nicht Belgien, fendern Bradeien" flugfer.

#### Aus Stadt und gand.

Bienbaben, 2. Juff.

Dr. Audelib Argel zu Berlin, Schaftvater Raller Büllehn I., Friedrich III., Elikefelm II. (\*) 21 Diendeum). 1800: Terline Friedr, Schlesburg-Optifien iI. (\*) 22 Diendeum). 1800: Terline Friedr, Schlesburg-Optifien ben Daten presigenchen. 1800: Terline Harber Daten ben der Berline Datenburg auf der Schaftschaft der Schaftschaft der Schaftschaft der Schaftschaft der Schaftschaft der Schaftschaft der Der Schaftschaft der Schaftschaft der Der Schaftschaft der Schaftschaft der Schaftschaft der Schaftschaft der Schaftschaft der Schaftschaftschaftschaft der Der Liste Gerfard ist der Schaftschaftschaft der Schaftschaft

Die Pertheilung der Ingestel wetlief ich ichneil an der Ennouse auf Seite il der bentien Wittinsch, und der Albeitenbergerein begibährt, wie auch den Kunduse auf Seite il der bertigen Kunner zu erstem ist einen gweiten Eransport fonmen zu leifen. Für Homebestiger if Folgendes von besonderer Wöchtigfeit. Em 10. Juli tritt die nem Balagielskordbung in Kraft über Gehönsender der Anghande für durtrag des "Edierschungsteren" an die Kol. Bellzielbirchten der Anghande hat leitere genebungt, des in den einem Killen, in welchen an Siele der Haube Grei zum Siehen bestäut werden, der eine Seiter den Anghande zu mit der Seiter den Anghande in der Seiter den Bestäute der Beiter Beiter der Beiter der Beiter der Beiter der Beiter Beiter der Beiter der Beiter der B

— In des einen in den leisten Jahrechniten ihrente gein och den in der in delten Isten Seit erben bett, als has Seid noch is und in wie delten geit veden beit, als has Seid noch is und in wie der mer den in der i

(Machbrud perbuten.

#### Aus der Beichshauptfladt.

Plantin 20

Aldi nur in der Welt des Seins, sondern auch in der Secheins, auf den weltsbeturwden Veretren, ift es Soumer gewecken, und des Theetersben fielt alleberal unter dem Zertendere Seinsteller und des Theetersben fielt alleberal unter dem Zertendere Seinsteller und der Seinsteller und Seins

Gin mefentlicher Unterfalied besteht gwischen dem Sommerbirestor erfere Güte, der immerbin gemissen Annoberungen des Kunft gerecht zu werden demisst ist, und dem Sommer die test zu aus ei ere und, wem nam will, det there Gite, dessen der sie den Duelen auch dem men beginnt und der im Rumpf im diesel Duelen mit dem Sommer beginnt und der im Rumpf im diesel Duelen die der Deffere geht, zu weiter namges siede Diese Sommerbierter ist ein gang eigenauslige Seitler am Rumbssimmer eine Alt Meteor, und gwot ein Meteor ober mahre de plaisie Der Sommerbierter ist im Buter bestehtenen Busjach zubeichelbenen Busjac, an der er in brauer Ausstührung der Redem rollen seinem Beruse deligt. Mes im Junern seines Fusiens ebeich ihm hödere Bente. Ihm genigt es uich, det dem Kann auf der Strage" und dem Gemunnah der Menge mit wolfere Gristeltung seiner Lungenfrolt mitgawirten und do dos Seinige gum Gestingen des Gangen beigutogen. Den Binier ihnburch und er seinen berunchen Groger notwende guründeringen, aber im Sunern bes Derguts beichtligen ihm, mußench ein als den bem Bewente beind ihm der Kritikheit übereführt werbes ihm den Sommerbegalen in die Bertinkteit übereführt werbes

Art dem Sommerbeginn framcht and der Auderdeniter. Inn bevon, wird aus dem Schaupleite Lied ver Derretor Z.
Art Hilfe jeiner Winterersparuffe — es giedt und solide Schaulieder — erchwingt er die Australie des Gemenstehates in Tenendriegen oder womdelich die des Anackbeaters in Kalau, wo er den Sommer über als mittlicher Herr Dietere und als echter Kalauers detrocktet wird. Aus dem dehenden Wimen, dem nicht einmal die Wimelk Kring hacht, für ein erker Siern am Kunfthimmel geworden, dem gang Tenendriegen oder Kalau zu Krijken liegt, dem die Jingaling buldigen mit für den die Jungstauen Chontrock, Er, der im Hauft im Junien Boltsgendungel am Oftenoogen mitwirfelt, darf ist dander Klünde konklauen gegentrafen: Ich diese, die Kalaus der Krijke den Kalauenenschauen gegentrafen: Ich diese, den Fault, den Deinespleicken! Er, der in lett seißt als Momes für feine Julia. Er, ber debeim nur der retungsweiße den wochlomen Kenthold hiefen burfte, stätist igt als Teit die foulen Aepfel von dem Haupte feines Anaben, die ihm beheim als Prichte feiner Dablichet und die Sichne Sogne Und von der Verlete feiner Ablichet Schwierigfeiten wegen als Aushillfe auf den Schwierben Beigen muchte, defeigt jede als Egmont hecht einenkandig des Erlageruff. Und de reformit er mit Erfolg das Kunftleben Kalaus, wenn nicht das mangelich Kanftverftandnig der Kondiener dere im Jucchgang des Knifteres

Aber auch in Berlin ielbit, freilich weit weg vom Aerzen be Einbit, giebt es noch loffe sommerfichen Kunstinnlinde zweiten und britten Ranges. Die pobulänkten dun bieten find ein langen Jahren ber Aerzinner Practer', der Schweiger ich arten und Kunscheiner Verater', der Schweiger ich arten und Aubtimanns Theater', Par weutze Krofigen kann man ig der der Verangen der Verangen der der den der Ausgebehntelte amiliten. Nachmitags Kangert, Mends Theaten und Vorleit, Brittant-hereneret', oft noch verdunden mit bem kunfleigen eines Luttbaltons. Bas kann der Wenich mit der Kunscheiner Berlindens einer kann der Verengen in der keine Aertiner Beitsteben ab, denn des Inderenvenungen diese hier die allerverfeisbenartigken Gemilje. Die Kanner pielen Stat und kegeln und triufen dazu ihre Wedenner in den Die unmteren Sprößinge der Hennlichen kunsen am Ked und Barren und berechtigten Etrippe, wie der Berliner ieinen Rampions. Ind bie bodden Frouen endlich triuten Koffee, Koffee und wieder Koffee denn hier ist noch das Borade des Kanfees, wo es beite: Seichij ift die Hausstraut Denn bier prangt an allen Blimmen und Kandelabern im enithm leuchenden keltern die versiechten Konfee.

annffelon Sauger (Tamusftrofe 6).

Annffelon Sauger (Tamusftrofe 6).

Annffelon Servide in die noble mer
mos gemig die sphiedelich Freude und B Känifterin bedauern werden, doch find die beetels für weitere bedauerne krößeltwage wie ke find in den leiten Tagen erzieft worden, n und Ginfere Alla Ordibern am Balfon u Wirfsbaum den hiefigen und answörtigen m worden.

unden worden.

— Nextrag. Fräulein Bugello-Stürmer wird am fall, Abends um 6 Uhr, einen öffentlichen Bortrag im Bahldes Rathhaufsphalten über des Homa. Die Noch in der bliden Belt umd die Frauen. Berticherung best eutforen Aufer". Der Gegenkand wird fechewithischaftlich, efecht und miem einen behandelt, wodel Kondurrenz und arfamleit eine bejonderte Beleuchtung erfahren follen.

Bereine - Hachrichten.

t wird.

die Gefellschift "Florie" veranstaltet heute Sonnieg, ben e, von Rodmittigs 8 libe ab, eine humordhilde Unter-mit Zan; im Soolbon "Inn Burgged" an der Bold-mitr Ritmeltung vorzäglicher Lumorthen. Freunde und find nelfklommen.

pur vollenimen.

Der "Gbangelische Männer- und Jünglingsn- brennbliet beit Soming einen Musslug nach Bonnbachklangenbeb. Die Berlachnet treffen fich gegen 2 Uhr im
steht. Um dr. Uhr firbet im Rothbundaal eine Berung für Männer und Franen fant. Fabryafegeubelt um
10.22m. 2 Uhr 19 Min. und 4 Uhr 10 Min. die Steinen erhans (Rh. B.).

#### Vermischtes.

lerhmurdige Grabfteinfchriften. Auf einem Grab-

rt, giel' Deine Mine, Schube Schube

Balgineg: "Mein gnter Mann verlchied in Frieden, Sanft moge beine Alche rub'n. Elie er, werd' ich es fpater thund

#### fileine Chronik.

obooteund lief bie Buffagiere

Omnibus vormen. In Nem-Port begamen am 30. Juni die Reftlickfeiten gur Feier bes gultenen Jubilaums des nordameritunischen Sängerbundes. 4000 Sänger find jugegen.

#### Berichtofaal.

d. Wieodaden, 1. Juli. (Schunrgericht.) Abendblatt.) Jeuge Wilbelm Maurer, der hieinide bei der Schägerei dowentung, weich nic dem murbe. Er bat erft nach der Schägerei i

#### Sehte Madrichten.

Einbech, 1. Juli. Der Ratjer ras heute Racht 2 U. Metror bon Trabemande hier ein, ibernachtete an "Bobenzallern" und fuhr Bormittage 114, Uhr bie

#### Gefchäftliches.

avol unbedingt

#### Mari Schipper,

Photographisches Einblissement,
Rheinstrasse 31. Telephon No. 495.
Reste eliganto Entry Visitgiffsset
Reste eleganto Entry No. 495.
Proban van jeder Avfahme, tasche Effactirung. S53

n ollen gröberen Dieten baben, wo nicht, direct bei bem Gerbit Leed. Müller & Co. in Berlin, an welche nach Bieberverfänfer wenden wollen. Die mittleren und f

Die Morgen-Anogabe enthält 7 Beilagen, barunter "Ingerirte Sinder Beitung" Ro. 14.

Benantwortlich tie bie Rebenten. E. Malbarbe. Bebettenbereiteben. ber U. S gellen berg jem Deb-Gudbendent in Welbelen.

#### Handelstheil des "Wiesbadener Tagblatt".

## Wiesbadener Milchkur-Anstalt

unter Controle des Aerztlichen Vereins stehend,

empfiehlt nur Kur- und Kinder - Milch, welche vom eigenen Viehbestand Schweizerkühe reinster Rasse — gewonnen wird, täglich zwei Mal ins Haus geliefert:

pr. 1/s Ltr. (200 Gr.)

Mauritiusstrasse 3, sowie unsere Kutscher.

中

Marienhof: Wiesbadener Milchkur-Anstalt, Feldstr. 22:
Telephon 336.
Inh.: Emil Müller.
Telephon 688.

# Loos in Wiesbades at habes left Carl Card. Nichtengass 40. Seat The Wishten States Card L. A. Maselee, Wildelmann 30. Card Rock, 6: Bugginses 11. de particula Rock, 6: Bugginses 11. de particula Langasse 10. uni Carl Grünberge, Guigasse 21.



Mark

#### Nächste Gewähnne-Chancel

Ziehung schon 20. Juli zu Briesen Westpreuss. Pferde-Loose à 1 M.

11 Losse 10 &, Porton Liste 20 Pf. extra.
Ner 120,000 Losse und doch Nauptgewinn.
1 elegante Equippes mit 4 Pfeedom.
1 elegante Equippes mit 2 Pfeedom.
1 elegante Equippes mit 2 Pfeedom.
1 elegante Equippes mit 1 Pfeed.
40 Bull- und Wagenpferde. Ferner nodviele westlyvolle Gewinner Saherder, SüberBerteckkarten (1000 M. W.), gold und sith
2 sachenulera, althere Fest. und Kirfe 18784.

Il Lause to Mark. Lud. Müller & Co. Berlin.

## Reise-Utensilien:

Reiscrollen à 0.75, 1.70, 1.25, 1.50, 2.00, 2.25, 2.50, 2.75, 3.00 bis 13.00 Mk.

Reiscflacoms à 1.50, 1.75, 2.00, 2.50, 3.00 Mk. etc.

Reiscflacoms à 1.50, 1.75, 2.00, 2.50, 3.00 Mk. etc.

2.50 Mk. etc.

2.50 Mk. etc.

Zahmpulverdosen in allen Preislagen von 0.25 bis 1.50 Mk.

Zahm-Crêmer, Tube 0.50 Mk., 3 Tuben 1.25 Mk.

Fiechemreinigungs - Fasia. Notiulin.

Theo 0.40 Mk.

Brenn-Maschinen à 0.00, 0.00, 1.50, 1.75, 2.00 bis 25 Mk.

Taschen-Apotheken à 0.00, 0.75, 1.50 bis 18.50 Mk.

Rasir-Etuis 10.00 Mk.

Rasir-Etuis 10.00 Mk.

Ensir-Etuis Apotheken à 2.00 Mk.

Rasir-Etuis Apotheken à 2.00 Mk.

Ensir-Etuis Apotheken à 2.00 Mk.

Ensir-Etuis Apotheken à 1.50 Mk.

Ferner: Reisespiegel, Zahnbürsten-Röhren, Schwammbentel, Schwamm-netze, elegante Wichshästen mit Crème für schwarze und gelbe Schube, Hammkasten, Etnis für die Nagel-pflege eie, eier, sowie in reichster Auswahl, zu den billigsten Preisen, alle Sorten

#### Schwämme

Dr. M. Albersheim, Fabrik felner Parfümerien, Lager amerik, deutscher, englischer und französ. Specialitäten, swite sämmtlicher Tollette-Artikel.

Wiesbaden wilhelmstrasse so.
Frankfurt a. M., Haiserstr. 1.

Bute magn. bonum Rartoffein, nicht fcwarz. Fr. 148hler, Lattoffelbanblung, 10. Friebrichftr.

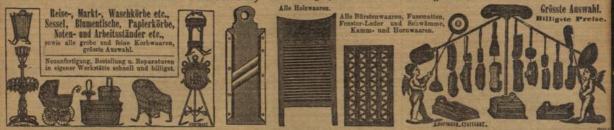


Thee

Heinr. Kotz, Rüttenscheid-Essen,

Die billigste Bezugsquelle für Korbwaaren, Holzwaaren, Bürstenwaaren, Sieb- u. Küferwaaren, Reise-, Bade- und Toilette-Artikel

Harl Wittich, Michelsberg 7, Ecke Gemeindebadgisschen.



# J. Bacharach,

4. Webergasse 4.

4. Webergasse 4.

Wegen Geschäfts-Uebergabe

# Total-Ausverkauf

der gesammten Waarenbestände zu jedem annehmbaren Preise.

Da der Ausverkauf nur auf kurze Zelt beschränkt sein kann, sind die Preise derartig niedrig, dass derselbe als ganz besonders günstige Gelegenheit empfohlen werden darf.

Während des Ausverkaufs bleiben die Verkaufs-Räume Mittags von 1 bis 2 Uhr geschlossen.

Der Ausverkauf erstreckt sieh auf sämmtliche Abtheilungen, wie:

Seidenstoffe, Wollstoffe, Waschstoffe;

Confection: Fertige Kleider, Blousen, Morgenröcke, Kleiderröcke, Jaquettes, Capes, Reisemäntel

etc. etc.

Beginn: Morgen Montag, den 3. Juli.

Ho. 303. Morgen-Ansgabe.

Sonntag, den 2. Juli.

47. Jahrgang.

(Radbrud verboten.)

Der Oger.

Roman bon Sermann Birfenfeld.

Im Empfangszimmer ber Frau Janber ift es fehr be-baglich. Faft zu elegant für eine schlichte Sommerfrifche, findet Rudolf.

spiet fludolf.
her ist es gang hubsch, wie? Ausguhalten für bie Damen, das sage ich. Golt, 's ift ja auch nicht, als ob Giner ein groß Geschäft mit der Sache machen wollte! Er hat's ich, und deshalb habe ich gesagt: Frib, sage ich, allemal vom Besten! Und er das trecht geshan, wir zu fossen.
Rudolf hat sich auf einen sammerüberzogenen Hoder gesetzt und sieht dem Ausdruck des Gewilters zu.
Eit scheinen mit dem innen verm icht werdentel

som Besten! Und er dat recht gethan, mir zu solgen.

Audolf dat sich anf einen sammeisbergogenen Hocker
gescht und sieht dem Ausberuch des Eemliters zu.

Sie scheinen mit dem jungen Herr sche — dertennt?

Aum er sich nicht eutschlest zu fragen, odischon ihn Frau
Zunden stich nicht sieht des angeht.

Frau Dinchen streicht lose mit der hand über ihre weiße

Schürze und lacht.

Abundert Sie das, wenn man Weißenhaufer Kind sit
mod alse Spielgenossin von Frig? Ist gar nicht nöcht,
herr Lammert, gar nicht. Bris und ich, wir kennen uns

inn und ausvorndig und lässen Einer auf den Kindern nichts

kommen; denn wir missen, wos mir einander stehen. Nur

etwas Anderes weiß ich nicht, sohrt sie dahen. Nur

etwas Anderes weiß ich nicht, sohrt sie dahen. Nur

etwas Anderes weiß ich nicht, sohrt sie dahen. Nur

etwas Anderes weiß ich nicht, sohrt sie dahen. Nur

etwas Anderes weiß ich nicht, sohrt sie dahen. Nur

etwas Anderes weiß ich nicht, sohrt sie dahen. Nur

etwas Andere Serre Bostor vielleicht vom mir

Er hat Sie mit teiner Silbe erwähnt.

Sof Lamn kennnt's wohl noch. Oder Früulein Frida?

Eit sind mir nämlich Seide nicht sehr gewogen, obgleich sie
gar keinen Grund bazu haben; denn ich die Früulein Frida?

Eit sind mir nämlich Seide nicht siehe gekosen und klarend sie
gereiner und wennen aus gesehr wie slachtente auf

ber Welt, sogt Frau Jander mit Radderund, während sie im gegenüber an dem Tilichen Allas nimmt, an dem er siet:

Anbolf schweit behartlich, bis das lebhaste unde Welt
miet bend mert, dier sei eine Bersson zw viel im Jimmer.

Alls das Wetter ausgelobt dat, verläßt er das größe

dans, ohne sich einer sie den Bersson, ohne sich nur Schapen

jehe dem Rugen.

Das nenne ich nicht gerade rücksichen mich sieher den keine Ausgen.

Das nenne ich nicht gerade rücksichen, mich in solchen

limmerter allein zu lassen, nach sieher Lachende Sonne

über dem Kugen.

Das nenne ich nicht gerade rücksichen, mich in solchen

kennenktalben bätten Eie sich Gerag gemacht? fragt er

mit aufrichiigen Bedoneru.

Sien Frind und We

Alls fie ihm bieselbe barbietet, hantirt sie mit einer ihr fonft nicht eigenen Nervosität mit dem Geschirt. Ihre Ge-banken sind offenbar von eiwas Besonderem in Anspruch genommen. Wo er gewesen, hat sie ihn noch gar nicht gerfragt.

genommen. Wo er gewesen, hat sie ihn noch gar nicht gefragt.
Eine Welle beobachtet er sie mit steigender Befangenheit. Es ist doch nichts palfrit's fragt er endlich. Einen Augendlic steht spel nords an. Dann fährt sie sich migente der spelier. Dann fahrt sie sie den nicht verstehen, daß ich mir Gedanten mache – üder Onkel Gerhard Fahrt – dei dem Nebetter vorhin? Und er war heute Morgen so spenketar – hab verviesslich, hald zusstieben, was ich mir vergebens zu erklären suchte. Nur das weiß ich, daß es sie dem eine Geldyalfung handelte. Dat er Isinen das gesagt?
Er hatte mit dem jungen Hern wieder einen Jank; und der keit sie bei sie delthasstinung handelte. Dat er Isinen das gesagt?
Er hatte mit dem jungen Hern wieder einen Jank; und der breit sie geldgeschicken.
Das ist teln schones Woch.
Aus dem sie sieden det ver den kamp um das Wein und Dein —
Aus dem sied aber ein gut Theil des menschlichen Kebens zusammenseit.

Aus dem sich ader ein gut Theil des menschlichen Lebens zusammenscht.
Ein gut Theil? Das ist gar nicht Idr Grust. Ein böser, häcklicher der flöglichste Theil, die jämmersichsten Whasen unseres Doseins. Ind wenn diese einen großen Kanm im Meuschenleden einnehmen, so ist das für die Betheiligten das elendeste Armusbesengnis, das sie sich anseitellen können. Oh, dies schwudige Geld!
Pecunia non olest murmeit er und läckelt.
Glauben Sie, das versände in nicht? — So viel Autein sade ich von Untel Gerhard des gelernt. Auf ben, der daran hängt — am Gelde meine ich — trifft das non olet gewiß nicht zu. Er hat seine Almosphäre für fich, nie

wie mer? Wie mer? Bie unfer junger Herr, prest fie gwischen ben gahnen hervor. Dann ichwelgt fie eine gange Weile, che fie wieber anbebt: Roch nicht gwoi Tage find Sie bier, und boch tann es Ihnen nicht enigangen sein, wie wir miteinander

tann es Jynen nicht eingangen fein, wie wie miteinander stehen. Seine Finger spielen mit dem Aasseelössel. Oh — doch meint antwortete er — so zögernd, daß sie den Kopf sedt und ihm erwartungsvoll in die Augen siedt. Ich meine — Sie nehmen mir ein offened Wort nicht übel?

Ihnen nicht. Ich bachte nur an bas Sprichwort von bem, was fich

liebt — Das necht sich? — Gine hibliche Rederei, wenn es ihm beliebt, mich tros aller unnerblamtester Albuchr auf Schritt und Tritt zu versolgen, in der Hosspinung, daß seine Redensarten boch einmal bei wir auschlagen! Sie ahnen die widermartige Empfindung nicht, die mich von fint die Statt anläh, wenn ich bebenke, daß meine Person herrn Frig im Gernbeb böchtt gleichglättig ober im ganftiglien Fall nebenbei possibet, die Ungewischeit hingegen, oh, wenn Ontel Gerbard einmal ströt, auch jeder Thaler seines Besties in der Familie bleiben, das heißt, in seine — herrn Frigens —

cafche fließen wird, ihm höchst brüdenb scheint. Und seine dewerdnungen wurden mich micht weiter alteriren, hätte ich licht so oft in Ontel Gerhards liebem Gestich den stillen Tafche flieften mirt Manis gelesen, und wert vereinigt zu feben. Well ich den Dunfel Alles verdanke: die heimath, die er vor zehn Jahren der Eiternsofen gegeben, meine Erziekung — ich möchte sagen: all das bischen, wos gut und vernünftig in mir ih, beshalb wird mir so schwer, seine Idee nicht aussichten zu

beshald wird mir so sower, seine Idee nicht aussuhren zu sönnen.

Ihre Augen haben sich mit Thränen gefüllt.
Ich versiehe nur nicht ganz, weshalb Ihr Ontel so wiel Werth auf eine Verdivdung segen sollte, die Ihrem innersten Empfinden widerstreht, sagt er nun.
Sie nicht mechanisch.
Tuszesprochen hat er seinen Wunsch in nie. Nur einmal andeutungsweise. Er sählt sich von alters der für seinen Ressen.
Verfen, derseinung er vom verzehnten Indere an überwocht hat, derantwortlich und glaubt nun, da er ihn sa ganz anders geartet sieht als er gehöst heite, ich wäre das geeignete Kessen, von ervössenson zu die kaben. Ich an habilgen, Sassen Sie nur – hier muß sie sleht läckeln — ich den dahabgen, es slinigt Ihren komisch gerung? Dann redet sie ernistigate weiter: Ich habe nur den einen Wunsch, die zuletzt bei Ontel Gerhard ausharren zu dürfen. Sernach — nun, er dat mich am Eind genug lernen lässen, um, wenn's Noch thus, auf eigenen Fiscen un siechen. Lieder den kabe beöt förmilich — als den Thierdandigerposien.

Frih Beber, ber foat in ber Racht erft gurudgefehrt - won einer Gefchaftereife, wie er fagt - wirft briefilich ein eben angefommenes Telegramm auf ben ift — bon perdricklich

Frühftndeisisch:

Bon Onkel Gerhard.
Frida greift hastig nach dem Blatt und athmet erleichtert auf, weil der Enkel von Prounschweig aus die Rachrichtschied, feine Reise werde sich zur die der Arage finzieden. Sie hatte gestern, nach dem Wortwecksel zwischen Onkel und Reffen und nach den Ebortwecksel zwischen Onkel und Reffen und nach den Leiteren stätel der in den der einem Antweise geschaften. So entschiede, das sie sich nicht einmal getraute, Rubolf Lammert zum Miwisse ihre Anglit zu machen. Mun ist die glütlich öberwunden.

Der "junge Hert" wettert so selbstewohlt über des Onkels unwerantwortliche Handlungsmeise — in gerade seht, no man alse Hande voll Arbeit habe, in dem Wirtwart der Geschäfte allein zu lassen – daß sie mit stummen Achselzuden und einem langen Wild auf Aubelf aus der Thür gest. Haben einem langen Wild auf Aubelf aus der Thür gest. Haben die Geschäfte beringen — Ich gefolgt.

Benn die Seisch beringen — Ich gefolgt.

Benn die Seische beringen — Ich fühle mich ohnehin so überstäffig hier; bielleicht tönnte ich —

So glauben Sie an des Märchen von der Arbeitslast Vich nein, die sijf's nicht. Ich wette, daß noch eine reichtiche Sinnde bergeht, ehe der Ukserbeite seine Zeitung gelese, seine Wortenschafte fünd komptor fehr. Aber der gnabige derr sind unwirich, und das mößsen doch Andere zu fühler bekommen. Richflichten gielbt's da nicht.

(Kortlezung folgt.)

(Fortfennng folgt.)

habe ich diverse Restbestände in modernen Kleiderstoffen vom Lager getrennt und sollen dieselben

# bedeutend unter dem normalen Preis

abgegeben werden.

Die betr. Waaren, ohne Ausnahme gute Qualitäten, liegen auf besonderen Tischen mit deutlich vermerkten Preisen

à Mk. 1.—, 1.25, 1.50, 2.—, 2.50

zum Verkauf aus.

## Langgasse 20. Langgasse 20.

NB. Auf einen grossen Posten Seidenstoff-Reste mache besonders aufmerksam.

#### Berdingung.

Für ben Nenbau eines Internatsgedundes bei der Königt, Dute und Beindaus-Schunftalt gu Getlenheim follen die Jimmer-arbeiten und Meterialien ib. 390 m in 116 ebm Zamendig Spenfilch verzehen werben. Der Aussicheribung liegen die burch die Neglerungs-Amisthäliter.

ine einzureichen. agefrift beträgt 8 2Bochen.

Die Jumment, ben 25. Juni 1899. Gelfenheim, ben 25. Juni 1899. Ger Königl. Rerisbaninipector. Der Königl. Reg.-Baumeifter. J. Pencen.

#### Befanntmachung.

Montag, den 10. Juli d. J., Bormittags 11 Uhr, wird das jur Concurduaje des verstorbenen Schreiners Befer Kilian dan hier gehörige vierstöckige Bohnhaus nebst Wittel- und Hinterden und 10 a 91 gm. hofrann und Gebändelfäche, belegen an der Seerodenstraße No. 9, zwischen Johann Bien und Friedrich Moser, in dem Nathhause hier, Jimmer No. 55, derfiesert F 434

Wiesbaden, ben 26. Juni 1899.

Der Oberbürgermeifter.

Aörner.

#### Die Suppen-Anstalt

des Wiesbadener Francu-Bereins ist vom 3. Inli bis 18. September geschlossen. F 205 Der Kasse-Ausschant diebt offen. Der Borstand.

Pachbem das gerichtliche Inventar über den Rachtaft der am 23. Januar 1899 zu Welsdaden berfürstenen Kritte Des Bremier-Leutenants Kurt Holfthoff von Fassmann, Olga, geb. Croutschoff, nunmicht abgefolossen ist, sobert ich sierdung nochmals alle Oblestungen, welche ihre Ampfelde an den genannten Rachtaft nach nicht bei mir angeweldet haben, auf, dies schennigst nachzusolene den mit der Ansschläutung der Wosse schwenzen soll.

Aufprücke, welche nicht die Junn 15. Juli d. 3. dei mit geltend gemacht sind, missen undersächsichtligt bleiden.

Biesbaden, den 26. Juni 1899. F 231

Der Rechtsauwalt.

Der Rechtsauwalt. Fritz Siebert.

## assauer

Alle Diejenigen, welche bis zum Iahre 1866 bei bem ehemaligen Rassaufigen 2. Begiment gedient haben, werden auf Sonntrag, den 2. Juli er., Bornittags III-4 Uhr, in den oberen Saal der "Stadf Frankfurt" zu einer Besprechung über ihre Theilnahme an der bom 2. Rassaufigen Industrie-Regiment Ro. 88 zu Malny sir ben 4. August er. in Aussicht genommenen gemeinschaftlichen Riederwaldsahrt ergebent eingelaben.

Um recht gablreiches Erscheinen wird gebeten. F 417

Bieebaben, ben 29. 3mi 1899.

Schröder. Kaiser. Groschwitz. Kramb. Blum. Müller. Ziss. Schneider. Arend. Steinhauer.

Neue Pianos von Mt. 450.— an empf. 3961



Glänzende Beurtheilung erster medizini-scher Autoritäten, u. A. durch Professor von Pettenkofer-München.

Damen-Wäsche

ist soeben eingetroffen.

Alleinverkauf

FRANZ SCHIRG

Webergasse L.

## MEY's Stoffwäsche

MEY & EDLICH, LEIPZIG-PLAGWITZ

Billig, praktisch, elegant, von Leinenwäsche kaum zu unterscheiden.

Im Gebrauch
Diese Handelsmarke

äusserst vortheilhaft.
trägt jodes Stück.

Vorrättig in Wieshaden bei: C. Koch, Papierlager, Ecke des Michelbergs; Louis Hutter, Kirch gasse SS; P. Hahm, Papteric, Kirchgasse SI; W. Billiesheim, Kirchgass 49; C. Black, Schreibmaterialien Handlung, Rheimiranse IT; E. Grovelwytiz (Inh. Carl Blacker), Fallenunensir, S. Nemeccek, Wellritz strasse IS; Ludwig Secker, K. Burgatrasse IZ; With, Suizer, Jah. Friedrich Schuck, Marktetanse IV, S. Schmidt, Oranisastr. IS; Ew. Maus, Bleichett. 21; Carl Braun, Ish. Georg Herting, Michels berg 15; Ph. Hicher Wwe., Querstrasse I. In Blackenburg bei S. Hoscans.

# Zur gefl. Beachtung!

Erfahrungsgemäß fteigert fich die Bahl der Ginbruchs-Diebstähle namentlich während ber Reifezeit erheblich und empfehlen wir daber gegen diefe Wefahren Berficherungofchut ju fuchen. Bir leiften gegen geringe Bramien und unter conlanten, jeden Zweifel ausschließenden Bedingungen, vollen Schadenerfat, fowohl für die bei einem Ginbruchs-Diebstahl entwendeten, als auch für die babei beschädigten Gegenftande. Befonders machen wir auf unfere "fertigen Bolizen" aufmertfam, welche auf Beträge von Mt. 5000, 10,000 und 20,000 lauten.

Frankfurter Transport-, Unfall- u. Glas-Verficherungs-Action-Gesellschaft. Subdirection Seffen-Raffan.

Wiesbaden, Wilhelmstraße 5.



Badhaus zur goldenen Kette, Bäder à 50 Pf.

Pranenjchutz.
2Dichtigne, Disher unerreichte Erfindung! Preutsches
Deiches Batent 94583. To Diche Mussedmungen, sollte Danfichrewen. Bromme, Berl Wosenthim, frühere Debumme, Berlie 43. Berjanbihans für jammiliche

Bertreter gesucht.

#### Frauenschutz.



Telephon 514.

Stearinkerzen, Deutsche, engl. u. Biener Rachtlichte.

Gustav Erkel, Seifen : Fabrit, Gr. Burgfrafe 10 u. Weigergaffe 17, bormals Louis Meiner. Hofficeraut, 1820 6

Rorn= und Haferstroh,

Kirchgasse 33. Franz Schellenberg, Kirchgasse 33. vorm. Gebr. Schellenberg - gegr. 1864.

(Auswahl von 80-100 Instrumenten.)

Blüthner (Alleinvertretung) Bechstein

und viele andere bewährte Fabrikate.

Pianos zu vermiethen. - Harmoniums. Gespielte Instrumente stets an Lager.

Musikalien — Instrumente. Eigene Reparatur-Werkstätte.

you did be a supplement of the supplement of the

Wiesbadener

- Ein neues zeitgemässes Gesellschaftsspiel. Biochst beiehrend und amisant für Jung und Alt. Patentamtlich geschützt.

Jeder Fremde findet in dem Wiesbadener Rundreisespiel ein willkommenes Reisegeschenk eigener Art.



#### Rundreisespiel.

Permanente Ausstellung in Kinderspielwaaren

H. Schweitzer, Ellenbogengasse 13. X Gegründet 1859. - Zunächst dem Rathhaus. 6754

Klimatischer Kurort Eppenhain i/C., ca. 500 metr.

Reflaurant und Pension Montesta.

rufpreder Ro. 20, Mut Ronigfiein i.E.

Sommerfrische.

Hotel u. Penfion zum Lahngarten Wehrda,

Hotel Schneider, Bad Marbach.

20 Minnt, d. danifbahnhof Marburg a. d. Lahn.
Commerfeissen, Frendenpenston, ungeben ben den herrs
lichten Lande u. Nachwästen ben den herrs
lichten Lande u. Nachwästen.
Schne Terrainsouren, Enzuwasten, fichtennades und
Englischeries pro Tog 850 Mt. 400 und 5.00 Mt.
Add. durch den Bestiger den nachwes, sowie skamutischen
pratt. Nersten der Universität Nardurg a. d. Lahn.

Nordseebad Langeog.

Nordseebad Langeog.

"Der Jahrer durch die KordiesJufet Langeog"
giebt eingehendte Austunt über alle Kerbiltniffe diese sodensten
Kordiechabes und wied unstenst und heffrei berjandt durch
Ditector Diedrich Beeker in Esens.

Luftkurort Lindenfels i/0. Hotel und Pension Victoria.

Badhans

Des Savon-Sotel, Barenftrafie 3, in bon 6 Uhr Morgens ab gröffint. 7055
Beiner werthen Aundidass aus gelaüsgen Nochricht, daß ich bon Nichturche 7 nach
Schiersteinerstraße 5

en van Bute, das mir deder gegentit Vertianei and da ju lossen, den 27. Juni 1890. Wilh. Wagner, Dachdeckermeister. Adephon 202. 40 Bi. Gar. reinen Simbeersals per Pld. 50 Bi. 65 Beinste Kloras Gree dis 30, 25 M. 22 Bi.

J. Schaab, Grabenftr. 3. 1.20. Bellebte Mofembutter, fr. n. haltbar, 201. 1.20.



Prof. Dr. Soxhlet

Sterilisir-Apparates mit Luftdruckverschluss D. R.-F. Nr. 57524 urchmführen. Wer sich vor Mis

Original-Soxhlet-Apparat

Alleinige Fabrikation und Vertrieb für Hessen-Nassau und das Grossberz, Hessen:

Gebrüder Weil in Frankfurt a. M., ssionlice der Firma Metzeler & Co. in Münche



Bermögen: Bierzig Millionen Mark,

Einbruchs=Diebstahl=Bersicherungen 311 billigen Brämien und sieberalen Bedingungen. Es werden empfosien Policen für:

Privathaushaltungen ind. Golde und Schwide und Aunsigegenftande, Baargeld, Sparkassendier, Gompons, Narken und Officten in und außerhalb von Geblschaften; Bautgeschäfte und Vernwaltungen; Annimanuische Waarenläger und Comptvire; Anweiler, Hhrens und Bijonterie-Geschäfte;

Rirchen und Alöfter. Inventate und Immebiliar-Beichabigungen in Folge von Einbrüchen werben mimerfichert. Prospecte, Antragoformulare und Brumtenberechnungen werben tostenfrei versenbet. Auftrage gur fostenfreien Alufmahme von Antragen nimmt entgegen:

Die Handt-Agentur Wiesbaden: Adolf Pfannkuch, Friedrichstraße 31, Ede Rengasse.



Rudolph Haase

9. Kl. Burgstrasse 9. Reste zu jedem Preis.



Martoffeln!

Zollstock's Facaden-Farben.

Alleinverkauf für Wiesbaden und Umgegend:

August Rörig & Cie., Farbwaaren en gros & en détail, 6. Marktstrasse 6.

Die Facaden-Farben werden in jedem gewilnschter abgegeben. Gratisproben jederzeit zu Diensten. 8945

Zu haben in den meisten Colonialwaaren-, Drognen- und Selfen-Handlungen.



und im Gebrauch

SEIFEN-PULVER | billigste u. bequemste Waschmittel der Welt

Hühner- Gustav Jacobi's Touristenpflaster geg. Sübneraugen, batte Saut. In Kolen & 70 Bj. Griofg isduel und ficher. In allen Aporteen an baben, Saupt-Sepst augen.

Portemonnate Giov. Seappint, Dicheloberg 2

Wegen vorgerückter Saison

Modellhüte u. sämmtliche garnirte Hüte

zu enorm billigen Preisen.

Bina Baer,

Langgasse 25.

# Frank & Warx

Kirchgasse 43.

Wiesbaden.

Ecke Schulgasse.

Morgen Montag Eröffnung unseres ersten

# Saison-Ausverkaufs

mit



Procent Extra-Rabatt

bis zum 15. Juli ohne jede Verlängerung.

- Der Ausverkauf umfasst alle Branchen des Geschäfts.
- Trotz der bekannt billigsten Preise wird der hohe Extra-Rabatt von 10 Procent ohno jede Ausnahme auf alle Waaren, selbst beim kleinsten
- Einkauf, in Abrechnung gebracht.
- Wir bieten dadurch nicht nur den besten Auhalt für strengste Reellität, sondern auch die

billigste und vortheilhafteste Einkaufsgelegenheit.

Ganz besonders vortheilhaft gelangen zum Verkauf:

Kleiderstoffe
Teppiche
Leinenwaaren
Aussteuer-Artikel

Waschstoffe Gardinen Wäsche Fertige Betten Seidenstoffe Möbelstoffe Baumwollwaaren Bettwaaren

Damen- und Kinder-Confection.

Der vollständige Ausverkauf mit einem Extra-Rabatt von

30, 20, 15 und 10 Procent.

Diese enorme Preisermässigung bewilligen wir ohne Bücksleht auf den enormen Verlust, da wir das Princip haben, alle Mode-Artikel, namentlich aber Damen-Confection, möglichst vor Schluss einer Jeden Salson unbedingt zu räumen. Wir bitten unsere verehrten Kuuden, von dieser selten günstigen Offerte den weitgehendsten Gebrauch zu machen, zumal die Confection aus nur Neuhelten dieser Salson besteht.

Frank & Marx,

Kirchgasse 43.

Wiesbaden.

Ecke Schulgasse.

to. 303. Morgen-Ausgabe.

Jonntag, den 2. Juli.

47. Jahrgang.

#### Saland





21. Tg2 - g6 D48 - d7
Auf 21. . . h7-g6: folgt 22. h5-g6† Kh8-g8 23. Dg1-h2.
22. h5 - h6 Tb8 - g8

Oder 22. . . h7-g6: 23. h6-g7+ Kh8-g7: 24. Dg1-h2 nebst † auf h6, h7 oder h8.



#### Räthfel-Edie



Anagramm. Nagel — Roda — Linse — Selma — Pore — Melm — Notar.

#### Magisches Quadrat.

- 1. Fluss in Sp. 2. Werkzeug.
  - 3. Schmuck

In die Felder des Quadrats sind die Buchstaben A, BB, EE GG, II, LL, N, OO, RR derart einzutragen, dass die wagerochten Reihen gleichlautend mit den senkrechten sind und Wörter von der beigefügten Bedeutung bilden.



Wo ist der Spitzi

Auffösungen der Räthsel in No. 291.

# Tapeten en gros

Telefon 770.

Marktstrasse 26.

"3 Könige."

Ich bin vom Tapeten-Ring, welcher sehr hohe Verkaufspreise vorschreibt, UIII ab Italian 212.

Wegen sehr günstigen und grossen Abschlüssen mit ersten, ausserhalb des Ringes stehenden in- und ausländischen Fabriken unterstelle ich mein Werbands-Lager einem

auf die von der Concurrenz gegenseitig vorgeschriebenen und in meinen Musterbüchern aufgedruckten Preise.

Wichtig für Bauunternehmer und Hausbesitzer.



Bente Countag, ben 3. Juli e. (bei gunftiger Bitterung), von Rachmittags 3 Uhr ab:

auf bem Speierstopf.

wozu wir unfere Ehren-, gesiden und ungetiben Mitglieder, sowie Feuerwehrfameraden und ein verehrliches Publikum gang ergebenst einladen.

Sur vorzügliche Bewirtsbung und Unterhaltung ist bestens geforgt. Auch sindet die Bertooling eines Schaftlammdens, deren Ertrögniß der Unterstützungskaffe des Corps zustlest, statt.

P. S. Diejenigen Bereine, welche junie B., fait.

P. S. Diejenigen Bereine, welche jum 28. Mai cr. fdriftliche Einladung erhielten, werden höft, erfucht, obige Einladung als fchriftlich geschehen anzusehen.

F349

## Männer-Gesangverein Union.

## Familien - Ausflug mit Musik

nad Rreugnad- Münfter am Stein.

nach Krecitzinach - Münnter att Stein.
Bir loben hierzu miere vereicht unoftwa nub ativen Misglieber nebit deren Angederigen ann ersekenft ein.
Gine Liffe zum Einzelderigen ann ersekenft ein.
Gine Liffe zum Ginzeldenen eiralite durch den Bereinsdelichter in Einzelder Licht der Geschiebter in Bereinsdell Gembrinner auf den Archeite geschen im Bereinsdell Gembrinner auf Glitch ber Alten am Freitag, den 7. Just 1. Webends.
Diesenzen, welche führ diese annehen, haben feinereit Anspruch auf finderierte Worgens 7. Wet 10 Minuten mit der Abeindahn (ermäßigter Foderpreis Mt. 2.30).
Die Foderkarten Muchagabe erfolgt am Gamflag, den 8. Juli, Abends von 9 Mit ab im Bereinsfal.
Der Borkkarten.

## Im Todesfall:



Adolphshöhe.

Sountag unwiderruftich leite Borfiellung. Banbiljier:

und Raubthier: direna

Beliber: John Ehlbeck's Wwe. ans Hamburg. aglich geöffnet bon 10 libr Morgens bis 10 libr Abenba.

Saupt-Borffellung und Gütterung.



Nähmaschinen

aller Suffeme.

E. du Fais, Mechanifer,

Rirchgaffe 24.

## Bremer Lebens-Versicherungs-Bank,

gegründet 1867.

#### Lebens-, Aussteuer-, Militärdienst-Versicherungen.

# Waggon Waschgarnituren

#### Angergewöhnlich billig!

34 flefere complete 5-theilige Bafchgarnituren von Dit. 1.25 an bis aur feinften Musführun

Giferne Baichftanber von 50 Bf. bie 6.50 Mt. bas Stud.

Bitte die Waschgarnituren im Schanfenster zu besichtigen.

Steingut, beste Marte, fehr billig!

wie: Teller von 3 Bf. an, S.theiliges Raffre Cervice gu Mf. 1.25.

Emaille, bewöhrtes Fabrifat, 3n bekannt niedrigen Preisen, 20: Effenträger zu 25, 30, 50 Bf. und höher, Kaffeetannen von 25 Bf. an.

Porzellan für Wirthe und Pensionen sehr vortheilhaft.

Zäglicher Eingang

von Neuheiten in Galanterie-, Leder- u. Luxus-Waaren.

Mufichts - Artifel.

## Kaufhaus Nietschmann N.,

29. Kirdgaffe, Magazin für hans und kilde, neben M. Schneider's Geschäftshaus. Kirchaasse 29.

Befte Bezugsquelle für Wirthe und Denfionen.

Beichäfte-Eröffnung.

Untter-, Gier-n. Gemüschandlung ecoffnet babe. Ge mich mie fürfigen Befrieden sein, meine werthen Abnehmer in soder Werfe guttebengebellen. Um geneigten Zuspruch bittet.

Fron Harl Neusel Wwe.



Thee

Grifch eingetroffen:

## Feinste Hof-Butter

(fettreiche Graebutter)

## per Pfund 90 Pf.

Tafel-Buffer aus ber Mollerei Robentirdjen in befannter Qualität per Pjund Mt. 1.20. 9233

Aug. Mortheuer, Meroftrage 26, Colonialmaaren und Delicateffen. Telephon 705,

Matjes-Häringe

Martoffeln, 20 Bl.



Tapeten-Linoleum-Wachstuche

3. Mauritiusstr. 3

(am Walhalla - Theater).

Zu sehr billigen Preisen

Linoleum-Teppiche

Julius Bernstein Marktstrasse 6.

Weke der Maneraasse.



Zimmer-Closets.

Bidets in Hole u. Schmiedesisch von Mr. 10.59 an in grösster Auswahl bei 1902

Conrad Krell,

Taunusstrasse 13. compl. Küchen-Einrichtunger

Hugo Grüm. Rirchgaffe 19. beirrab garblung, Kirchgaffe 19.



#### Die Berminderung ber Meberfiebeinngshoften

# 10 bis 15%

Sommer-Joppen, for Haus, Garten und Tour passend, Mk. 2. ... 21/10.

Elegante Promenade-Sack-

PÖCKO in schwarz und allen Farben, von Lustro, Cachemir, Panama und Alpacca, zu Mk. 4.—, 5.—, 0.—, 2 1/2 bis 25.

Sommer-Hosen und Piqué-

Westen von Mr. 2.50 an bis zu den besten Qualitäten. 8817 Grosse Auswahl in Wasch-Anzügen für Herren und Knaben.

#### Bernhard Fuchs.

Marktstrasse 21.

Schmidt's Royal-Sammete colette, knabenantigen.

Elegany u. enormen haltbarkeit

Schubwaaren

gu billigen Preifen in guten Auslichten: Gelbe D. Sodenik, v. 650 au. D. Spongenfande v. 8. Valbid, 450 Gegeffundlaube 250 Gegeffundlaube 250 Sech-Sport, m. Well, 186 Gegeffundlaube 250 Sinkers Coorlinal de te empfichlt ber Mainger Schul-Bajar Philipp Sehönfeld, Boldgaffe 17.

Musbertauf megen

Die

Ursache



Phänomen-Fahrräder

r indellos durchgeführten Arbeit, terial und unerreicht leichten Lauf, niver Patent-Rugelinger, zu suchen.

Vertreter: Carl Grün,

Friedrichstrasse 44. Gedeckte Fahrbahn. Reizende Damen-Räder.

Kigene Reparatur-Werhstätte.

### Kaufet Zugesel!

Der Thierschutz-Verein zu Wiesbaden, welcher sehen 45 Zugesel eingeführt hat, beabsichtigt bet genügender Betheiligung einen zweiten Transport kommen zu lassen, und empßehlt allen Besitzern von Zughunden (Gärtnern, Gemüschändlern, Milchhändlern, Wischereibesitzern, Bleichereibesitzern) in Ihrem eigensten Interesse dieser Frage ahher zu treten.

Der Verein wird unter folgenden Bedingungen liefern:

1. Jedermann ist berechtigt, Esel zu bestellen. Die Bestellungen werden der Reihe nach erledigt und die Besteller haben nach der Reihanfolge der Anmeldungen die Auswahl. Die Thiere, vom Kreisthierarzt Herrn Dr. Kampmann untersucht, werden vor der Ablieferung zesund, sichlerfrei und unverletzt abgegeben. Es kommen Stuten, Wallache und Hengste zur Vertheilung. Besondere Wünsche werden nach Möglichkeit berücksichtigt.

2. Die Schullerhöhe beträgt mindestens 1 Meter und nicht mehr wie 1,20 Meter.

3. Das Alier ist nicht weniger als 4 und nicht mehr, als 8 Jehre.

4. Die Thiere sind eingeschlossen.

5. Schläger und Beisser sind aungeschlossen.

6. Glatt- und kurzhaarige Thiere werden nach Möglichkeit geliefert.

7. Besitzern von Hengsten ist die Möglichkeit gegeben, sich mit der Zucht, welche sehr leicht ist, zu befassen. Sie wird sich wahrscheinlich als sehr lohnend erweisen.

8. Der Preis eines Esels wird S0—120 Mark betragen (Selbstkostenpreis).

9. Bei der Bestellung ist pro Stück eine Anzahlung von M. 15 zu enrichten. Ohne Anzahlung wird keine Bestellung angenommen.

10. Thiere, welche acht Tage nach Eintreffen von den Bestellern nicht abgeholt werden, bleiben Eigenthum des Vereins; ausserdem verfällt die Anzahlung dem Verein.

Schlüesslich macht der Verein auf die grossen Vortheile ausmorksam, welche die Verwendung von Ezeln ausweisen:

1. Wird eine grössere Geschwindigkoit erreicht im Transport der Waare, da die Thiere es

weisen:

1. Wird eine grössere Geschwindigkeit erreicht im Transport der Waare, da die Thiere es gewöhnt sind, andauernd zu traben (mithia Gewinn an Zeit).

2. Kann eine bedeutend böhere Last fortbewegt werden. Ein Esel kann das 4-5-fache leisten was ein Hund im Stande ist, zu ziehen.

3. Der Führer kann auf dem Wagen sitzen, was bei den Zuglunden verbaten ist.

8. Der Führer kann auf dem Wagen sitzen, was bei den Zughunden verboten ist.
4. Die Nahrung ist billig. Der Esel frisst ziemlich alles, doch nimmt er nur ganz reines Wasser aus sauberem Gefäss an.
5. Er ist für die Unbilden der Witterung wenig empfänglich.
6. Er bleibt bei guter Behandlung 20—25 Jahre brauchbar.
7. Er kann zum Bebauen des Ackers verwendet werden, was bei dem Hunde ausgeschlossen ist.
8. Der Dung kann zur Kräftigung des Bodens banutzt werden.
Bestellungen sind, unter Beiffigung von Mk. 15.—, an den Vorstand des Thiersebutz-Vereins zu Wiesbaden zu richten.
Es legt im Interesse von Bestellern, sich bnidigst zu melden, da der Lieferant des Vereins eine Lieferfrist von 4 Wochen, vom Tage der Bestellung ab, beansprucht.
Ort und Zeit der Vertheilung, welche voraussichtlich spätestens Anfang September stattfindet, werden jedem Besteller brieflich mitgeheilt.

## Graf A. von Bothmer, Vorsitzender,

Wiesbaden, Möhringstrasse 5.



#### Meidelbeeren-Wein

bei Abnahme von 25 Flaschen . . . 60 Pf. Feinster Ellimbeer-Nyrup p. Pfd. 60 Pf. Naturreinheit garantist!

J. C. Bürgener, Italienische



lisch-Dessert-Schaumweine

Gegrändet 1886. Die Prämlirung Rheingauer Trauben-, Wein-

Einmachessige Hochachtend

Norbert Prinz, Somemberg-Wiesbaden.

## 'rof. Backhaus' Kindermilch

Dollkommenfer Erfat für Muttermild. Erintfertig, fierilifirt in Portionsflaschen. Borgugliche Gefolge. General-Bertrieb für Wiedbaben:

Molkerei Fischer,



Niederlage bei Herrn

Wiesbaden, Sedanstrasse 3. (Fa.1785/6g.)

Wein-Gesellschaft zu Wiesbaden. Kellereien: Friedrichstrasse 27.

## Verkauf von Rhein-, Mosel- und Bordeaux-Weinen

zu Originalpreisen bei

Meininghaus, Restaurateur der Loge Plato, Friedrichstrasse 27.

Garantirter Haarausfall.

Paul Wielisch, Specialist für Manteidende,

Mjahr. prakt. Erfahrung.

#### Restauration Wies,

51. Rheinstrasse 51.

## Feinstes Berliner Tafelweissbier.

Meinen verehrten Freunden und Bekannten theile

## Restauration Karlstrasse 3

wieder selbst führe und bitte alle bisherigen Stammgäste, ihre Stammkrüge wieder erscheinen zu lassen Hochachtungsvoll

Ph. Carl Schäfer.

#### Restauration zum Storchen.

Schwalbacherftrafte 27.

hochseines Bier aus der Granerei Walkmühle bon Gebruder Buch.
H. Baumann.

Saalbau Drei Kaiser, Stiftstrasse I.

Große Zanzbeluftigung. Anlang 4 Uhr Radmittags. Ende 12 Uhr. Es ladet höflicht ein mage. Cube 12 Uhr.

Saabau Friedrichshalle,

Sente und jeden Sounden große Zannunfit, wogu ergebenft einladet.

Wimmer. fang 4 Uhr. Enbe 12 Ubr.

#### Bierstadter Warte.

Schönster Aussichtspunkt der Umgebung, in 30 Minuten von der Stadt zu erreichen. Unterzeichneter erlaubt sieh sein Restaurant in empfohlende

Perimerung su bringen und empfiehlt:

ff. Weine, prima Apfelwein, d. und h. Bier,
Kaffee, Thee, Chocolade etc.

Es ladet zum Besuche höffichtt ein
Wilh. Höhler.



Peters-Cognac

Peters Nachfolger in Köln in Flaschen von Mk. 1.00 bis Mk. 4.00

Ph. Kissel,



Die Reifenpresse

Große Gelberfparniffe. lereffenten follten nicht berfünmen, einen Berfuch zu machen. Meine. Merrmann, Schmiedemeister, Rirchgaffe 56. Telephon 745.

a. Westra Holliefera Ken. Warschau

Bitte, liebe Mama!

Theehans Wadi-Kisan, Gr. Burgstrasse 13.

## Großer -Sommer-Ausverkauf

#### Guggenheim & Marx, Biesbaden, 14. Marktitrage 14.

Unfer biebjabriger großer Inventur-Atubvertauf ju noch nie gefannten, gang bedeutend herabgefeuten Breiten beginnt

Montag, den 3. Juli, und endet Montag, den 31. Juli, Abends.

Mm 1. Muguft treten Die früheren Preife wieder ein. Bir bepreden mit untern Raumungs-Bertaufen einestheits, untern Runden gam erhebliche Bortheile ju bieten, anderntheits, um am Schluffe der Saifon mit ben vorhandenen Baarenvorrathen ju raumen, um Raum für die neu eingebenden Baaren ju ichaffen; nur deshatb haben wir untere Breife Wahrend Der 2118= verlaufstage fo gewaltig reduzirt, bemerten aber gang ausdrudlich, bag folde nur wöhrend ber geit bom 3. bis 31. Juli wattigteit baben. Güttigteit baben.

Wöbel-Petinde in Borbeaur, glaft und gebreßt, an Mt. S.40 per Meter, fontigier Peris Mt. 4.00.

Sardinen!
Archiven!

Archiven!

Archiven!

Archiven!

Archiven!

Archiven!

Archiven!

Archiven!

Archiven.

Archive

früher Wt. —90, 1.15, 1.30, 1.50, 1.50, 1.50 iett Wt. —30, —85, 1.—, 1.15.

Ballfoffe, großes Rager, in cröme, role, Man und weiß, früher Wt. —90, 1.20, 1.50, 1.80, 2.90, iets Wt. —90, 90, 1.15, 1.45, 1.70, 2.80, iets Wt. —9, 1.25, 1.50, 1.80, 2.—, 2.20, iets Wt. 1.—, 1.25, 1.50, 1.80, 2.—, 2.20, iets Wt. 1.—, 1.20, 1.50, 1.70, 1.90.

Commarke reintworkene Kadisentwickheitoffe, inder Wt. 1.—, 1.20, 1.50, 1.80, 2.—, 2.40, 2.80, index were reintworkene Kadisentwickheitoffe, index Wt. 1.—, 1.20, 1.80, 1.80, 2.9, 2.80, 8.—, 8.50, ind Wt. 1.—, 1.20, 1.20, 1.50, 1.80, 2.—, 2.40, 2.80.

Ginfarbige u. geftreiffe Tamentunde, behantend beradgefeigt, früher Wt. —80, 1.—, 1.20, 1.50, 1.80.

jest Mt. -. 60, -. 80, -. 90, 1.10, 1.40. Peine helle Commer-Reiderftoffe, in 4 Gerien à Mf. -. 60, -. 80 1 -. u. 1 90 per Mtr., ohne Rückficht auf die

Su And, Budskin, kammgarn une sockers der den den bet bei Preise ebenfalls bedruiend kundenstüngten haben wir die Preise ebenfalls bedruiend reducier.

Budskin, früher Mt. 1.50, 2.— 2.50, 3.— 4.— 5.— 6.— 18. Musverlaufspreise Mt. — 20, — 30

2118 gang abnorm billig heben wir befonders hervor:

Sin großer Holter in roihdramer einwollener Chevioté, Meier m. St. Holten weiher Creitone, Meier 13; Chiefting in weik, grau u. ichwars, 3u 15 Bf.; waschacke Beit-Cattune in 27 Bf.; L'ichricher ju 20 Bf.; kerietten m 25 Bf. neche Battiff-Laschweitener, Dh. Nr. 2.50; Serberchein, Neter 40; Attias-Bardeni, Meier Si; dan Todurenteinen, Meier 30; Doppel-Drud in Cabiren, Meier 46; weigen Beit-Damaß, Meier 26; prochen Beit-Damaß, Meier 30; prochen Beit-Damaß, Meier 30; greich Tailienfulter, Meier 20 Bf.; fertig genahte Erwhäde, Sind 1.50; ein Boften Echlafveden (Colleen), Sind Mf. 1.20; weiße Hand-Wasselveden, Stud von Mf. 1.20 an Educarticher, Sind 10; Lovilandster, Sind Bf. 1.20; weiße Battischen, Stud 5 Bf.; Kinder-Lasselveden, Stud 5 Bf.; Kinder-Lasselveden, Sind 5 Bf.; Kinder-Lasselveden, Sind 5 Bf.; Kinder-Lasselveden, Sind 5 Bf.; Kinder-Lasselveden, Sind 5 Bf.; Sinder-Lasselveden, Sin

Bei größeren Gintaufen Getra-Bergutungen mahrend ber Ausvertaufstage.

## S. Baer & Co.,

Friedrichstrasse 48. Friedrichstrasse 48.

Weingrosshandlung. === Goldene und silberne Medaillen. =

Grosses Lager in Rhein- und Mosel-Weinen. Deutsche Rothweine.

Bordeaux-Weine. Südweine.

Apfelwein

E. M. Elein, 1. Kleine Burgstrasse 1.

#### Hoch's

früher 40, 50, 60, 70 Bf., fept 30, 48, 51 Bf. her Mrt.

Bettfeden, früher Mrt. 1— 2— 2.80, 3.50, feit 197.—80, 1.80, 2.50, 2.80.

Beiße u. rothe Damafie zu Bezügen, früher 45, 50, 60, 70, 80 Bf., früher 45, 50, 60, 70, 80

friher 46, 50, 60, 70, 80 Bl., 165 88, 42, 50, 60, 70, 80 Bl., 165 88, 42, 50, 60, 70 Bl. per Mit.

Zatin Augusta zu Bezügen Mr. 35 Bl., deste Ouotität u. neuche Bustre zu 45 Pl., der Mit.

Sandricher in gran zu 6 El. der Mit.

Sandricher, weiß, 160, 56, 60 Bl., 162 25, 50, 36, 40, 48, 52 Ml.

Pecke Cectiones u. Madapolams, 17ther 25, 38, 40, 60, 60 Bl., 17ther 25, 38, 40, 60, 60 Bl.

jeg: 18, 26, 30, 40, 48 Bf. Baumtwoffzeuge ju Sons- u. Rudenfleibern u. Schurgen, früber Mf. - 60, -. 70, -. 80, -. 90, 1.-,

Brause - Limonaden,

Selters- und Sodawasser.

Comptoir: Marktstrasse 23, I.

Ambrofia-Grahambrod.

No. 303. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 2. Juli.

47. Jahrgang. 1899.

Bur Gefdichte der Schühenfefte. Bon Otto Briffe.

Bur Geschichte der Schützenkerker.

Ben stie Riste.

Die Schützenseite haben ihren litsprung in den mittelasterlichen Kingelivielen. Der Sieg des Lichtes aber die Ginsternik, der bei den germanischen Allvoerten im mannigsachen Gedenäuchen bei der Sonnenwendsseier zum Ansdern gesangte, dieden debenäuchen bei der Sonnenwendsseier zum Ansdern gesangte, die bet ein germanischen Allvoerten zu mannigsachen Gedenäuchen bei der Kompf zwischen Licht und haben den Gengang fand. Die Germanen batten den Rampf zwischen Licht und hinternis sinnbiblich in dem Rampf zwischen dem Sonnenmb Frühlingsgotte Baldur und dem flusteren geinmene Sost derzeichtlit in der christlichen Zeit trat an Baldurs Sielle der tagtere Kilter Georg, der den Vrachen als Nepräsentauten der Kinsterniß erlegte. Bei den mittelalterlichen Krinsterniß der angelichten. Daranns entwickleite hie die Muffalfung, daß der Winsterdamen bei Veginn der Vertägelt des Frühlings mit Geraus der Waglen von den meterteben werden mißle. Im Anschluß hieran entstanden die genannten Krinstlichen. Alle Mahner, die mit der Armbruft umzugehen wußten. Alle Mahner, die mit der Armbruft umzugehen wußten. Alle Mahner, die mit der Armbruft umzugehen wußten, haten sich zusammen und schölen während der Frührunglich einem Jahn, bater einem Lapagei und noch haßter einem Albler. Der Hahn wurde so angedunden, daß er nur blis zu einer gewissen des Geschienstling ausgerufen. Am nanden Orten band mur der Germannen han der Arbeit der Albeit der Germannen der Sogel auch an der Soyle einer aufgelächen Senten dass Besteronisch dem Kappenwogel folgte. Daß man überdaungt nur derschungen wurde der Jahn den Mannendung der Schiene für auf die keinnische Ernannische Borgel auch and der Arbeitage der der Albeit der Kappenwogel folgte. Daß man überdaungt filt eine Begels als Sinnbilb des Winters der d

und trugen das Bild des Drachentödters in ihren Schützenfleinoden. Die Schützenglide zu Frankfurt a. D. ftiftete dem heiligen Georg jogar im Jahre 1406 einen desonderen "Schützenaltar".

Die Sichte waren im Mittelalter zahlreichen. Bedräug-nissen und Schahren auszescht. Hirlten und Abelige machten Einfölle, Kandritter und Näuderhouden führten Bentehige aus, Ariegsberer brandschapten bendehen, nud Bertheldgungen zu sorgen. Eine Neuordnung des Kriegswesens trat ein; die Schützengliden bildeten den wesentlichken Foltor zum Schutze des führlissen Gemein-wesentlichken Fottor zum Schutze des führlissen Gemein-wesentlichken Fottor zum Schutze des hind mit Wassen und Richtungen; die Patrizier bewehrten sich mit Wassen und Rüstungen; die Kürzer aber, aus denen sich die Schützen zuden zusammenlichten, behielten die Armbrust als Be-wassung dei.

otiningen; de Luger acer, aus deren ich die Schutens
nilden gusammenichten, dehielten die Armbruft als Bewaffnung det.

Bar friedliche Zeit, so siesen der Schübengilden mancherlei Juntiowen zu, die der Verlauf der Dinge mit sich drachte.

Bu Imgügen und Imstiten wurden sie hingungsgaen, dei Brogessionen und tirchischen Beranftaltungen, an die sich in der Regel große Boltöseste anschlossen, pieten studitige Roste. Die Schütengilden waren im Frieden Ausführtungs-und Desorationsssische, die dei seltstigen Untässen.

Die Alteile Ausselchaung, die wir in Teutschlaud über die Schütenssische der in den den den generen, ihre Wirtung nie verseiten.

Die Alteile Ausselchaung, die wir in Teutschlaud über die Schütenssische der instituten als dem Inhibiten Jorezog Bolessans von Schweichnit in Schlessen sie in diesen Jahre den Bürgern der Stadt eine Stange mit einem Wagel zum Abschieden aufrichten. In Antwerpen, Krügge und Kent lassen sich der ist George-Krüberschaften ebenfalls bis in das 13. Jahrkundert zurückerfolgen. In Bereisen ver-anstalleite im Jahre 1340 der hochweister der Deutlischen Ordens, Winrich von Anieprode, ein großes Schützenfest. Im 16. Jahrhundert hatten die Bogelschielen über gang Deutschland und Bahmen Berdreitung gefinden. Die Blütdezeit der Schützengefellschaften fällt mit dem Ausselscher der bennen eine ansgeschafte Arach entfalle wurde. Mit dem Hoch eine Schiegen verbanden sich Umgüge, Tänge, Spiele, Boltsbelussigungen und Unterhaltungen seder Mrt. Die Gilden anderer Schötze, die Immungen und Jünsse, eldft Pafrien und Knütze und men daren Erdel. Aus dem Hochten "Geises" verbanden daren der Mrt. Die Gilden anderer Schötze, die Immungen und Jünsse, eldft Pafrien und Knützen der eine Armbrufschützen er-schieben; in Swiden ausgendburg waren 1586 aus Boetsben 216 Schützen zugendburg waren 1586 aus Beilden 216 Schützen zugenschurg waren 1586 aus Beilden 216 Schützen zugenschurg währen 156 Orte Einladungen erhalten hatten. 1608 war in Ausgeburg sogner

ein beutscher Schüpe aus Baris anwesend, was als eine ebenso große Seltenheit wie Gire angestehen wurde.
Die Schüsenselne nahmen solchen Imfang an, daß ein Bogel sir die große Jahl der Schüpen garnicht ausreichte. In Bressan wurde bestäalb im Iahre lölls auf dere Wöhesel. In Bressan wurde bestäalb im Iahre lölls auf der Wöhesel. And 1660 richtete man drei Vögel auf. 1615 hatte Löwenberg sogar fünf.
Der Schüpenselne werder den Meisterschuft abged, wurde als Schüpensbuig ausgerusen. Er erhielt anstanglich als Zeichen seiner Königswürde einen grünen Kranz und einen Strauf an den hat. Mit der Zeit aber wurde es Sitte, sier dem Schüpensbuig ausgerusen. In er erhielt anstanglich als Zeichen sieher Konigswürde einen Freise zu siesten. Allewende einen König an den hat. Mit der Zeit aber wurde es Sitte, sier dem Ischen Ist. Mit dem Ist. waren Ist an Minchen erhielt mit Ist. der der der der Vollen im Ist. der Willeman und einen Strauf waren Pferbe oder Ochsen der Siegespreis. Allmädlich ging man dagu über, Schwerfel auszuschen. De erhielt 1604 in Jörich der Schüpensbuig 110 Gulden, 1516 in Eirofdung 210 Gulden und 1650 in Leipzig wie 1603 ir Bassel 300 Gulden. Das sind nach unsetem zeitigen Gelde und 2000 Mart. And für den zweite und den der werten keitigen gab es Breise. Sie waren geringer im Wertse und der Webetzung und werdissen werdern der Keitenngsstüden.

Insolge der Umgestaltung des Kriegsweiens verloren der Keitenngsfühden.

Infolge der Ungestaltung des Kriegswesens verloren die Schützengesellschaften au Bedeutung und praktischem Werthe. Sie geriethen in Berfall und sanken ihrem Character noch auf Bereintgungen berad, die lediglich durch das Bedürfniß des Eingelnen nach linterhaltung und Sesenligkeit zusammengebalten wurden.

des Einzelnen nach Interhaltung und Geselligkeit zusammengehalten wurden.
Erft mit dem Aufschwunge, den unfer nationales Leben in diesem Jahrhundert genommen hat, begann für das Schützenweien mieder eine Bersode der Erhebung. Im Jahre 1861 traten Abgeordnete der deutschen Schützenweien in Gebta gulammen, um einen deutschen Schützenweine desellschaften in Gebta gulammen, um einen deutschen Schützen der deutsche gestellschaften wieder zu einer nationalen Bedeutung zu verselfen. Ein besonderen Förderer dieser Bestrebungen war der bertiordene Derzog Ernft von Kodutzen der des deutschlied und der Gehitzen der des deutschlieden und der des Aufschaft auch im Frankfurt a. M. das erste große deutschliede Vundesschiehen in den verschiedensten die der Index erzig Ernaunt wurde. 1868 kam auch in Frankfurt a. M. das erste große deutsche Vundesschiehen in den verschiedensten Siedten des Veiches veranstaltet worden. Die Aufgade, die ihnen zusiel, haben sie völlig erfüllt; sie haben nicht allein eine Berbrüderung aller deutschen Schützen herbeigestigtet und den der deutsche auch insofern große praktigie Ersoge gehabt, als sie zur Ausbildung in der Aunft des Büchselnschiedes und von der Bechriftssigkeit des deutschen Wolfes ungemein viel deigerragen haben.



sein Schuhwerk in gutem Zustande zu erhalten,

#### F. Herzog's Deutsche Leder-Glanz-Crême.

daran liegt, Dieselbe erhält das Leder und giebt ihm einen schönen Glanz.

Nur acht, wenn mit meiner Firma versehen.

Preis für 1 Fl. mit Metallschraubendeckel 70 Pf., schwarz, weiss oder braun. " Mk. 3.50, sortirt " , , 6 , n

Versandt nach allen Plätzen durch

#### Ferdinand Herzog,

Schuhwaaren - Versandt - Haus,

Wiesbaden,

Langgasse 44, Webergasse 31 und 33, Marktstrasse 19 a. \_\_\_\_ Telefon No. 626. \_\_\_\_

Saffenichrant

Gin Erferichrant,

Teppich=Reinigung. Teppiche feber Art und Grobe, felbft bie allerichwerften werden gereinigt und mittelft extra Ginrichinng anfgebampft. Gebrudte Stellen beben fich wieder und bekommen ein neues Aussehen, Auch werden Teppiche gegen Motten aufgebampft in ber 8428 Farberel und dem. Wafcanftalt

gaten n. gabrilt. Wilh. Bischof, Wiesbaden.



Beste stüdreiche Ofentobien um II. 18.50 gewoschene Ruftobien, I. u. II., " 23.— per 1000 Algr. franco Haus Wiebbaben über die Stadtmaage gegen Baargahlung.
Bestellungen und Jahlungen nimmt herr W. Bickel, Langgasse 20, entgegen.
Biebrich, März 1899.

Jos. Clouth.



# Möbel, Betten, complete

in gediegener Ausführung zu mässigen Preisen.

Eigene Werkstätten. Grosse Ausstellungsräume. Musterzimmer.

48. Friedrichstrasse, Joseph Wolf, Friedrichstrasse 48, nahe Schwalbacherstrasse.

nahe Schwalbacherstrasse.



# Was will der Käufer?

Das ist klar!

Jeder Käufer will möglichst gut und billig kaufen.

Man prüfe selbst, ob die Schuhwaaren

Gust. Jourdan, Wiesbaden

Michelsberg 32, Ecke Schwalbacherstr., Fabriklager der renommirten Mainzer Mech. Schuhfabrik

Ph. Jourdan,

nicht aussergewöhnlich gut und billig sind und gehe wieder fort, wenn es nicht so ist.

Feste Preise auf jedem Paare verzeichnet.

"Fulmenol" Kaufen

"Fulmenol

In Wiesbaden zu haben bei:

Strodt, Drogerie, Albrechtstrass.
ogceie Willy Gracte, Webergasse 37.
octs. Ernat Bocks, Drogerie z roth, Kreuz, Sedanplatz.
octs. Grat Bocks, Drogerie, Markiplatz.
F130

Oelbermann's Lack.



Hausfrauen -Oelbermann's Lack

als etwas Haltbarem und Gutem. Geringwerthige Lacks Johnen Mühe und Arbeis

Oelbermann's Lack der beste!

A. Cratz. Langgasse 29.
With. Griffe, Webergasse 37.
Otto Siebert, Marktirasse 10.
Oscar Siebert, Tannustrasse 50.
A. Berling, Burgetrasse 13.
Ernst Korks, Ecke Sedanplatz u. Wollritzstr.

"Zeke"

uberleelide getrodgete Jaseten, bestes naturgemäßes Fuiter für Bogel, Goldflide, jurge Brut 14. 9201 Riederlage bei:

Apothefer Otto Slebert,

Gartenhanschen bill. zu bertaufen. Roberes be



Weber's Würfel-

Trinken Sie

Marburg's

## lter Schwede!

Dieser Magenbitterliqueur ist unerreicht an Güte und Bekömmlichkeit,

UNÜDERTROffen an Feinheit und Wohlgeschmack.

Doch achten Sie auf meine Firma: 9218

Friedr. Marburg,
Weingrosshandlung,
Neugasse 1.





efisst 2 Liter, 1 Liter, % Liter Kaffee, Thee etc. 5 Tabletten für 10 Pf.

ersetzen ca. I Pfund Zucker.

Erhältlich in Wiesbaden beit Emil Ruppert, Willy Gräfe, Val. Oelschläger, F. A. Müller, Carl Hermes,

Gras-Crescens von 67 und 45 Nuthen im "Alten Borgen 10 Rith. und 1 Worgen 15 Rith. in "Binliers ang ober getheilt zu verfanfen Abemstraße 44.

Germania-Sect per Flasche 1.50 Mk. empfiehlt " 2.— Kniser-Seet

Wilhelm Wolf,

Weinhandlung und Liqueur-Fabrik, Karlstrasse 40.

Weisswein für Privat,

rein (eigene Abfällung), per Flasche 50 Pf., Abnahme von 13 Flaschen 45 Pf. ohne Glas,

Moselwein,

garantirt rein (eigene Abfüllung), per Flasche 60 Abnahme von 13 Flaschen 55 Pf. ohne Glas,

Wilhelm Wolf,

Cognac (Eleaser), mild und rein, Mk. 1.50 und Mk. 2.—, Dauborner per Literflasche Mk. 1.

Kneipp's Kräuter-Magen-Liqueur

Wilhelm Wolf, Weinbanding und Liqueur-Fabrik, Barlstrasse 40.

#### Kaffee. Kaffee. Kaffee.

Unübertroffen an Qualität sind meine natu gebrannten Kaffees 📜

à Pfd. 90 Pf., Mk. L., Mk. 1.20. P. Enders,

Dampf-Kaffeebrennerei,

Teleph. 195. Michelsberg 32.

Vorräthio in allen besseren einschlägigen Geschäften

Wiesbadens.



EAd.Richter & Cle.

Eudolstadt, Numberg

Anker-Cacao.

Vorräthig in allen besseren einschlägigen Geschäften Wiesbadens.

erwaare

Kein Laden. — Grosses Lager.

und Ultren verkaufe durch Ersparniss hohe Ladenmiethe zu äusserst billigen Preisen.

Fritz Lehmann, Goldarbeiter, Langgasse 3, 1 Stiege, an d. Marktstrasse Kauf u. Tausch von altem Gold u. Silber.

Wegen vorgerückter Saison

verkaufen wir alle noch auf Lager habende Strohhüte zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen. Strohhut-Fabrik von Petitjean frères,

Bierftabter Welfenteller:

## Großes Sommerfest

Berloofung eines Feithammels.

Gut befettes Mufiforchefter. Bu diefer Beranftaltung laben wir unfere geebrie Gefammimitgliedichaft und Freunde des Chores höftlicht F 307

Schlosser-Verein Wiesbaden. iag, den 2. d. M., von 4 Uhr an :

Familien-Unsflug

bei herrn Mehrolner, Caalbau Germania, Platferft, 100, Sammliche Mitglieder, sowie Freunde und Gouner labet freundlicht ein

## Stemm- u. Ringclub Athletia.



Beute Countag, Nach mittags 4 Uhr:

Familien-Ausfing nach Bierftadt,

Saatbau "Jum Baren" Ringlied Bepp). Har Tang, towie fonftige Unterhaltung ift bestend geforgt. Fremde und Sänner des Chaks

#### Conditorgehülfenverein Wiesbaden. Beute Conntag, den 2. 3mli:

Ausflug nach Viebrich

(Reftauration Schühenhof), wogu freundlicht einladet

Der Borftand.

Wiesbadener Musik-Verein. Montag, den 3. Juli er., bei günftiger Wilterm ton Radmittage 5 Uhr ab:

#### Sommerfest

Unter den Sichen, Schützenhaus (Aeftantation Seebold), won wir ein verchriches Aubilfum, Freunde und Sonner des Bereins ganz ergebenf einlaben. Für vorzägliche Bewirthung und Unterhaltung ift bestens

geforgt.
Das Concert wird von der gangen Kapelle des Mufit-Bereins unter perfönlicher Leitung des Mufithiceltors Herrn C. H. Melster ausgeführt.

Der Porftand.

## Gärtner-Verein "Hedera".

Samstag, S. Juli, Abends S Uhr anfangend, findet im Römer-Saule, Dotzheimerstrasse, unsere

## mit Concert u. darauffolgendem Ball

Wir laden hierzu unsere verehrlichen Prinzipäle ind werthen Collegen, sowie Freunde und Gönner des Vereins höflichst ein.

Der Vorstand.

NB. Sonntag, den 9. Juli (bei günstiger Witterung), Nachmittags 1/2 Uhr:

Festzug mit darauffolgendem Waldfest auf dem Speierskopf.

Bianinos, einige gebrauchte, beite Habritate, freu-Bianinos, einige gebrauchte, beite Habritate, freu-liet, empfehte als fehr billig. 8288 Metarleh Wolff, Wilhelmstraße 30.

Infolge der mit dem hentigen Tage eingeführten Lohnerhöhung, der zehnstündigen Arbeitszeit, welche wir, um einen Streit zu vermeiden, eingehen mußten, und angesichts ber bedentenden Breiserhöhung des Rohmaterials, insbesondere des Gifens, das einen bis jest noch nie befannten Preisstand erreicht hat, der möglicherweise weiter steigen wird, feben wir uns gezwungen, eine Erhöhung unferer feitherigen Preife eintreten gu laffen.

Wir erlauben uns, unferer werthen Kundschaft, den herren Drofchtenbefigern und Guhrhaltern von Wiesbaden und Umgegend, Dies hierdurch mitzutheilen unter dem ergebenen Erinchen, uns nach wie bor, unter Berüdfichtigung ber angegebenen Umftande, mit ihren Muftragen gu betrauen und uns ihr Wohlwollen gu bewahren.

Dochachtungsvoll

Die vereinigten Schmiedemeister Wiesbadens.



#### resen Mottenfrass

#### Färberei Kramer,

Wiesbaden,

Inh. Ludwig Kramer, Hoffieferant, 31. Langgasse 31.

Färberei, Kunstwascherei und chemische Reinigung für Herren- und Damen-Gordereben jeder Art, Gardinen, Vorhänge, Decken, Möbelstoffe u. Teppiche etc.

Gardinen, Vorhänge, Decken, Möbelstoffe u. Toppiche etc.

Mech. Teppich-Klopf-Werk.

Lüden in

Maiust
Kniserstr. 24, Neue Zoil 17,
Gr. Bockenheimerkrasse 28, gegenüber dem Stadthaus.

Aunahmerstelle in Bilchrieb
bei Georg Best. Mainzerstrasse 22, 2200

#### Restaurant "Zauberflöte"

Ecke Neu- und Mauergasse. Mittagstisch à Mk. 1.20

(im Abonnement Mk. 1.—) und höher. Soupers à Mik. 1.— von 6 Uhr ab.

Reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte. chank reiner Weine von ersten Firmen am Platze.
336
In Bier. 336
Inhaber: August Hell.





st in den bekannten Niederlagen täglich frisch zu haben

#### A. H. Linnenkohl, Ellenbogengasse, Hauptniederlage-

C. Bürgener, Hellmundsir.
S. Gruel, Wellritzter.
Haybach, Wellritzter.
Järger Wwes, Hellmundsir.
h. Kissel, Rödeestr.
K. Kaapp, Walramstr.
Korthener, Nerostr.
W. Leber, Bahahafatr.
Linnenkohl, Mositzer.
Chr. Weimer, Bleichstr. 5238

## Hygiama.

Magen- u. Darmleiden, Bleichsucht, Blutarmuth, Nervosität, Reconvalescenz. Für Frauen u. Mütter besonders empfehlenswerth. Preis Mk. 1.60 and Mk. 2.50.

Vorrättig in den Apotheken und Drogerien, General-Depot C. Acker Nachf., Grosse Burgstr. 16.

#### Acetylen=Wagen-Laternen

(grobartiger Lichterger)
und Kerzen-Wagens Laternen in grober Auswahl, sowie
Acethien-Apparate ju jeder Laterne ampfieht Tills
Lind Brand Bagenfabrit,
Morthstraße bo.

Lorbeerbaume,

und Boramiben, große Auswahl, ju Auctionspreifen gu . Auctionsgeschaft von Milote, Abolphftrage 8. 8450



Höhenluftkurort Schönwald Kur-Hôtel Schönwald.

Fr. Becker, Mechaniker, Kirchgasse 11. Telephon 620. Fabrachule u. Velo

Die Moth in der weibl. Welt und die Frauenverficherung des "Dentschen Anker".

Bortrag von Fri. H. Búzello-Stürmer im Wahlfaale bes Rathhaufes

Dienstag, um 8 Uhr Abends. rmann hat freien Butritt.

#### Wilhelm Beckel Weingutsbesitzer - Weingrosshandlung

Telephon 103. Wiesbaden, Telephon 103. Adolphstrasse 14.

#### Speisewirthschaft

bon Eva Ulzheimer.

#### Apfelwein-Champagner,

vorzügliche, haltbare Qualität, srfrischend und gut bekömmlich, 6796 Preis pr. ½ Finsche Mit. 5.40, im Butsend ... ½: ... 1.25.

Friedrich Groll, Goethestr. 13, Ecke Adolphsallee.

## Atelier für Photographie

25. Secrobenstrasse 25. Carl Engel, 25. Secrobenstrasse 25.

Specialität: Kinder-Aufnahmen.

Neueste Verfahren. Matte und glänzende Papiere. Billige Preise. — Coulante Bedienung.

Sonntags den ganzen Tag geöffnet.



## Hotel zur Krone,

Diners. - Soupers.

Reine Weine, ff. offene Biere (Münchener Spatenbriks und helles Export). Unter Zusicherung streng reallet Bedienung lade zu freundl. Besuche ergebenst ein.

#### Restauration Jägerhaus,

Seute: Großes Frei-Concert (bei unglinftiger Billerung findet das Concert im Saat flott), wegin gang eigebenft einladel





Teppiche, Läufer und Gardinen.

Georg Hillesheimer,

## Sommer-Herren-Anzüge

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

Zurückgesetzte vorjährige Dessins zu jedem annehmbaren Preise. 9108

#### Ernst Schestowitz.

Bitte um Beachtung der Auslage

Grosse Burgstrasse 6.

Privat - Mittagstifd (anertannt vorzügliche Ruche) Sellmundftrafte 42, 1. Ctod.

Ein bis gwei Centner reinen Bienenhonig gu berfaufen-

#### Fremden-Verzeichniss vom 1. Juli 1899.

Parisius, Elise, Fr.
Chariottenburg Hauer.
Parisius, Ludolf, m. Fr.
Ascher, Berlin
Tletr, O., Kfim, m. Fr.
Berlin
Luttge.
Krug Areumach

Areumach

Areumach

Mietz, O., Kím, m. Fr.

Loriesohn, Hugo. Berlin

Loriesohn, Hugo. Berlin

Königsberg.

Bahnhor-Roteel.

Kohl, Otto, Kím. Leipzig

Klackholm, Karl, Kím., m.

Fr. Hannover

Bohlappig, Friedrich, Kím.

Fr. Egyilseheve Rof.

Fleck, Ernst, Kím.

M. Gladbach

Chuchardt, A. Fr.

M. Gladbach

Televant, Kím.

Te

Haiberstadt
Schmittling, Baumeister,
Mülheim
Freihling, Kfm. Heidelberg
Naumberg, Bruchsal
strittmann, Kfm. Bruchsal
van Berge, Bfm., m. Fr.
Amsterdam

Steinmetz, Kim., m. Fr. Mets

Kobl, Otto, Kfm. Leipzig
Blackholm, Karl, Kfm.,
Fr.
Bannover
Gehlappig, Friedrich, Kfm.
M. Gladbach
Schuchardt, A., Kfm. Berlin
Oppenbeimer, L., Kfm. Kön
Bacharach, Berth., Kfm.
Bamgartner, J., Kfm.
Bamgartner, J., Kfm.
Berlin
Aschaffechurg
Avels, 2 Hrn., Kfl. Linnich
Empting, Kfm. Disseldorf
Rauch, J., Kfm. Frankfurt
Lowenberg, 2 Hrn., Kfm.
Maienthau, Kfm., Mancheu
Functo, S.: Kfm., Gaildorf
Maienthau, Kfm., Macheu
Gefwier Wald.
Malenthau, Kfm., Macheu
Gefwier Wald.
Malenthau, Kfm., Macheu
Halberstadt
Koch, Walth, Kfm., Barmen
Sandows, H., Kfm., Halle Mobius, no. Haer-Koch, Walth, Kfm. Barmen Sandvoss, H., Kfm. Halle Hartdegen, Ed., Kfm. Hannover

Hartdegen, Luise, Fri. Karlsrube Hartdegen, Lor.

Hanbar.

Plath, m. Fr. Hamburg
Landenberg, G., Buchhell
Jordann, H., Fahr, m. Fr.
Markokirchen
Feldermann, H. Elberfeld
Kirchholus, H., m. Fr.
Saas

Blampet.
Bachner, J., Kfm., m., Fr.
Bachner, J., Kfm., m., Fr.
Makker, H., Kfm. Kohn
Nolde, E., Kfm. Darmstadt
Scholl, A., Kfm., Mannheim
Furst, H., Kfm., m., Fr.
Furst, H., Kfm., m., Fr.
Breaden
Easak, W., Stud. Grandens
Wallach, E.

Cerf, m. Fam. u. Bed.

Cerf, m. Fam. u. Bed.
Brüssel
de la Croix, Leut. Brüssel
Jimock, I., Fr. New-York
Dimock, F.P., mew-York
Dimock, F.P., mew-York
Dimock, F.P., mew-York
Dimock, H. E. New-York
Dimock, H. E. New-York
Lowenstein, C., Fr., m.
2 Töchtern u. Bed.
New-York
von Kleist. Kl. Dulberow
Heintzmann, Agnes, Frl.
Bonn
Krug. V.
Pittsburgh
Brandt, Th.
Branhfurt
Bangfem.
Bachrach, H. Z., Klm.
Weber, O., Ing. Edensbeen
Vorco, E., Efm., m. Fr.
Goldene Belberfeld
Goldene Belberfeld

Sandel, Peter, Apotheker.

Hamers, A., m. Fam. Krefeld Toole, John, Conenl, m. Fam. u. Bed. Cephalonia Cambright, New-York

Cambright, New-York

National.

Arnadell, E., Fr. London
Koch, J., Fr. Koin
Siller, C. Moskau
Eisenbran, F. Lods

Siller, C. Monkan J. Lods Scienbran, F. Lods Nonnernharf.
Nenus, N., Kim. Gosuits Schlösser, J., Fr.
Dusseldorf Leutze, W., Kim. Hannover Eunheimer, E., Kfm.
Hannen, J., Rent, Rendsburgt Yogler. A., Kim. Hamburg Fleck, K., Fabr. Mahlhauren Grill, A., Kfm. Offenbach Grube, A., Kim. Scheilegg Wolff, E., Kim. Zelenkobert Volnig, F., Kim. Darrottaft Kirschmann, F., Hauptm.
Wreide, E., Kfm. Giegen Kind, G., Amtsrichter.

Hartaagen. Bielefeld Berend, M., Rent. Hannover Sandei, Paul, Antmann. Hirschberg, H., Kim Hirschberg, H., Kfm

arieg, F., Operasanger.

Hirschberg, H., Karsuhe
Pr., Danzig
Hoffmann, m. Fr. Meiderich
Lipki, A., & fm. Kreunnach
Riberia-Bortel.

Malfait, m. Fam. Benasel
Ritzel, B., Fr., m. T.
B.-Baden
Gottschalk, m. Fm. Tisti
Sawage, W. Boston
Meitzen, Dr., phil, m. Fr.
Kiel
Prott, C., Ingen. Hagen
Kollmann, O., Dr., med.
Kiel
Prott, C., Ingen. Hagen
Warzburg
Friedrich, Direct. Neerpelt
Werner, Dr. Beiglen
Burgess, m. Fr. England
Prilbach. München
Grangner, W. Gras
Goldschmidt J. Kfm.

Linz Elfner, Rent., m. Fam. Hancover Kownazki, cand. phil. Berlin Kabn, Kfm. Saarburg Hannenberg, Hent., m. Fm. Strassburg Schickert, Hauptmann,

Weber, G. Ing. Edentation.
Vorce, E., Kim. m. Fr.
Goldenne Hette.
Pereng, J., Lebrer, Berlin
Mours, J., Postverwaiter,
m. Fr.
Sarables
Haifinischer Hoff,
Lauis, A., Kim., M., Fr.
M., Gladbach
Welf, Fr., Dr.
Worms, M., Gladbach
Wolf, Fr., Dr.
Worms, M., Gleiwitz
Michel.
Bingerbries, Fr., Mahhaman
Michel.
Bingerbries, Fr., Mahhaman
Michel.
Bingerbries, M., Gladbach
Wolf, E., Kim.
Wolf,

Mo. 303. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 2. Juli.

# Wohnungs-Unzeiger für Wiesbaden und Umgegend

## "Wiesbadener Tagblatt"

Alligemein verlangt von den Wiefhern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier gusiehenden anslvärfigen Ennitten wegen der unsiberfroffenen Austvahl von Unfandigungen.

Allgemein benutt von ben Bermieshern, insbesondere den Wiesbadener hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des

Alebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermielhenden Raums <sup></sup>

#### Mieth-Verträge vorrathig im Verlag,

Wohnungsnachweis Bürean Lion,

Schillerplat 1 - Telephon Ro. 708, empfiehlt fich ben Miethern gur toftenfreien Befchaffung von

Familien-Wohnungen, Gefchäftelotalen, möblirten Rimmern.

#### Vermiethungen

Gine 8=Zimmer=Villa m Rurlage gu vermiethen für gleich burch 2296

Billa, 13 Zimmer 2c., anm Benfionöbetrieb, bevorzugt an eine Brivat-Ramilie, josort ober 1. Juli zu vermiethen. Rah. im Tagbl.Berlag.

Gefchäftelokale etc.

Edladen Barenftrage 2 p. 1. Oft. gn b. Mab.

Friedrichstraße 8, Hinterh., Triedrichftrafie 47 Ichoner Laben

Paden Seerobenstraße 16,
passend für eine gittale, per gleich ober föder zu vermiethen.
Rüdd desemblige 25 Berstätte mit Wohnung. 3 Jimmer, Ridde u.
Zubedot, per 1. Ottober d. 3. 310 vermiethen.

900 Fitraße 4 eine gerdunige Werstätte, passen
miethen. Vad der

Bertftatt mit großem Golgichuppen 3. vermiethen. 9 Bleichfragt 13, Bart. Eroge helle Wertfiatte, auch als Logerraum, auf 1. Juli obei fpater gu verwierhen. Rab, Mauergoffe 11.

Laden f. Butter: n. Giergesch.

Laden für Frisenr, gute & Magazine und Burcanraum

Lagerpläte zu vermiethen

Gine gangbare Baderei gu vermiethen. Rabere

im Zagbl.Berlag.

Bacterei Rab. im Tagbl.Berlag.

Große belle Bafotiche mit Bobnung, nabe ber Blelauf 1. Oftober an nur besteres Eefdalt zu vermiethen.

burch ben Zagbl.Berlag.

Wohnungen von 8 und mehr Bimmern.

Aldelheidstraße 68, 1. Etage,

Wohnungen von 7 Bimmern.

Kaiser-Friedrich-Ring 31 Nicolasitrafie 19 herichafilide Bohnung.

Bel-Ctage, 7 Bimmer, großer Balton, gum erften

Parkstrasse 22.

Schiersteinerstrasse 3, I. Et., Zimmer und allem der Neumit entsprechenden Zube vermiethen, Freundliche Lage ohne Hintergebäude.

Wohnungen von 6 Jimmern.

Aldelheidstraße 90 % u 6 Zimmern, Ruche, Bab, Roblenaufzug, 2 Manjarben, 2 Reller zu vermieihen. Nüheres bo ertramfrafie 18. Bart.

Ammer mit Galfon in. Indevor, aus er nerben. Mach fann ein Frontificiginmer appereben merben. octhoffrache 3 ift die 8. Grage, bestehend aus 6. Jimmern, Bad Riche, sonne allem Jubehör, per 1. Oktober d. I. zu vermierben Riche fonne allem Jubehör, per 1. Oktober d. I. zu vermierben.

Rirchgaffe 36, 2. Stod,

Wohnungen von 5 Bimmern.

Nenban Weißenburgftraße 6

Borderes Rerothal (Bithetminenfir. 6)

Im schönsten Theil des Rerothals

Nah. in Taght. Herlogiage — in feln. Landhaus, ebene Lage — nahr bem Eurhaus, 5 Jimmer, 1 Babes, Küde m., ber 1, Eirber, ettl. früher in breutieben. — Engel, Friedrichfte. 30. 4082

#### Wohnungen von 4 Bimmern.

Wohnungen von 4 Jimmern.

Dielchfrasse 15 a., Estaden, Lei-Aige von 4 Jimmern, Bolton und Judeder ver 1435

Emferstraße 28 zoch Logis von is 4 Jimmern, Kontenbenugung, eben, das Jone Jone von ist 4 Jimmern, Kontenbenugung, eben, das Jone jangs von ermielden.

In meinem Borderbaule Friedrichstraße 8 ist eine Wehnung von 4 Jimmern und Judedhe auf gleich ober 1. Oftober au vermielden. Kade im Judedhe und gleich ober 1. Oftober au vermielden. Kade im VontenKriche und Judedhe, mit Ballon, auf 1. Ottober anderweitig zu vermielden. Kade im Meggerlaben.

Kaifer-Priedrich-Kling 12, 8. Stock, 4. Zimmer, Klüde 1888.

Kaifer-Priedrich-Kling 160 und 4. Klimmer, Klüde 1888.

Kaifer-Priedrich-Kling 160 und 4. Klimmer, Klüde 2018.

Kaifer-Priedrich-Kling 160 und 4. Klimmer, Klüde 2019.

Kaifer-Priedrich-Kling 160 und 4. Klimmer, Klüde 2019.

Karifer-Kling 160 und 4. Klimmer, Klüde 2019.

Karifer-Kling 160 und 2019.

Karifer-Kling 160 und 2. Klimmer 2019.

Ede d. Röder: n. Nerostrasse

Neuban Weißenburgstraße 6

#### Wohnungen von 3 Bimmern.

Bleichfraße 27 3 Zimmer, Ade und Zubehör ber 1. Inli zu vermielben. Zu erfragen 1 St. bod.
Dobbeimerfraße 12 eine Bohjung, 3 Zimmer (nach ber Ertalle) nebl Zubehör, auf 1. Oftober zu vermielben.
Gifdobenbenttraße 23, 2. Eng. 3 reip, 6 gr. Zimmer, 2 Manf., Küche und Indehör auf 1. Oftober zu vermielben.

Friedrichstraße 4, 2. Stage

im Seitend., Lestumere Bobrums, Köche, Manfarden, Keller ic. auf f. Difober c. on rubige Keute ju derm. Getignsfeden dem Ernst. 16 Ude. Kich. Part. 1125.
Glimundfrage 81 3-4 Jimmer m. Auche. a. Oh. an d. 4128.
anuffer. 30 3-3-Asdam (an. (Ideot. Briddl) d. 1. Oft. an d. anuffer. 30 3-3-Asdam (an. (Ideot. Briddl) d. 1. Ott. an d. 1. Ott. and d. 1. Ott

berniethen. Nad. Beit de Brum.

Chwal bacher itraße 17, 4. Gioge, if Eddung bei 3 Jimmen, Nider, Leller ze per 1. Oft. 4m bern. Nider, Leller ze per 1. Oft. 4m bern. Nider, Antendam, find per 1. Oft. 4m bern. Oft. 200 derenden Antendam, find per 1. Angust constituted 1. Oftober mehrer der Reugit entjer. Dere und Jiver Schumer-Wohnmaren mit Chestwickinge zu diese Schumer-Wohnmaren mit Chestwickinge zu diese Schumer-Wohnmaren mit Chestwickinge zu diese Schumer-

mitthen. Nah bolebst. Fr. Dambmann. 3839 Borthfrage 17 fcone Bohnung, 8 gimmer, Rüche mit Spelfes tanuner nicht Jubch., su vm. Nah. Bulledmirtos 8, 18. 4182 Drei-Limmer Bohnung, 1. St. (Gartenk.), freie Loge u. Anslicht, fof. ober fpal. gu vm. Nah. Schombortitit. 23. Reiffett. 4117.

#### Wohnungen von 2 Jimmern.

Adlerstrafte 23a, im Edloben, ift eine Dodiwohnung von gwo-Binmern u. Ruce (mit Abictius) vom 1. April ab zu v. 1877 Erdotpbbattee C. Sinterb., Bohnung von 2 Zimmern u. Rach

tofort dillig an vermierben.

2. 3. n. 2. 1. Oli von M. Sabonnag von 2 Januaren u. Ardetofort dillig an vermierben.

2. n. 1. oli von M. Sabonnag von 2 Januaren, ArdeBertramfrage 13, Wittelde, Bedenmag von 2 Januaren, Ardeu. Jubebör ver 1. Oli zu vm. Abb. Bederbaus, Bert. 3807

Michifrege 27, 19 Banjaedvodumung. 2 Jimmer und Ardeisfort on rubige Leuie zu bernietben.

4113

Gernbogertgaffe 8 find im Bodertnam eine Bodumung von

2 Jimmeru und Arde fin. Bodertnam eine Bodumung von

2 Jimmeru und Arde fin. 1. Geof on rubige Leuie und eine
Bodumung im Bedrenden, 2 Jimmere und Arde (Grouffpige), per

1. Orfober zu berm. Rib. bei Adolf Linnbarth.

4120

Geonorentitraße 8 find 2-Jimmer-Bodumungen zum 1. Orfober
gus vermierben.

Steonorentische Bind & Jimmer Wohnungen zum 1. Oftober zu vermiehen.

Gmierfie. 19 2 B. R. Keller I. Oft. 210 B. Wr. 285 Mr. 3760 Brieberdiffrage & Dinkerdauß. M eine Wonfardwohnung, wei Jimmer, Klide und Keller, mi 1. Oftober zu bernierien. 4110 Auffrendricherich-Ring 12, flord, etgante Symmer-Bodunung (Bart) necht Ricke und allem Jubelde per Litober zu berni-Albert verhieben. Dachford. De Albert der Michele zu berni-Abb. doelehd von 10-1 Uhe ober Dohnkung in Albert und 18-11. Kloder zu bermieben. Dachford. De Albert und 18-11. Erwineben. Bad. Batterr.

21 vermieben. Rad. Batterr.

22 Schale De Albert vermieben. St. Batterr.

23 Vermieben. Bad. Batterr.

24 Vermieben. Bad. Batterr.

25 Abae. De Alminer-Bodunung mit Klode in Villa zu vermieben. Rad.

Rad. Recoftraße 44 bei G. Blumer.

#### Wohnungen von 1 Jimmer.

Berframstraße 13, Mt. ein Altumer, Rücke und Keller an eine rubige Berjon zu vermieihen. Nah. Borderdens Part. 5504 Andriftraße 23 ein Jimmer und Kidde im Abschind per 1. Oliober zu vermiethen. Rod. Bart, bei Mum. 4118 Zimmermannstraße 5 nit Kinde und Keller auf 1. Oftober zu bermierben. Rad. Borderd. P. 4120

Wohnungen ohne Jimmer-Angabe,

Rornerfrage 8 febr fcone ffeine Bohnung gu verm.

Answärts gelegene Wohunngen.

In Biebrich a. Mh.

find zwei berrichaftliche Wohningen von 8 Jimmeru, Badeginnner und allem Judehofe der October zu verniechen. Aufragen an richten an die Ernindungs Frieder. Vielebor. 3um 1. Settober ift in m. Blieg, Andorsphö-eine Wohning inm Pr. von SOO Wit. p. d. au rubler Betwohner zu Vermielden.

#### Möblirte Wohnungen.

Goetheftrage 1, 4-5 Zimmer (möbl.) mit Riche gu berm. 382 Bwei bis brei möblirte Zimmer und Ruche fofart ja vermierben Offerten unter B. D. 70 an ben Tagol-Berlag.

Möbl. Bimmer u. Manfarben, Schlaffiellen etc.

Abeggitr. 9, nahe a. Kurh.,

Billa Alltvinenstraße 2, ut möblirte Bumer und Wohnungen mit und ohne Be

Bertramitrage o, J., modd. Jim. n. 1—2 Act, an verm. 378.
Bertramitrage o, B., a. modd. Jim. n. 1—2 Act, an verm. 378.
Bertramitrage 16, 2 r., fedu modd. Jimmer uv. B. go v. 8715.
Bertramitrage 16, 2 r., it ein gut modh. Ha. Z. an vm. 3702.
Bidmardzing 16, 0. 1 St. r., ein eint, mödt. Jimmer gu vm. 3702.
Bidinardzing 16, 0. 1 St. r., ein eint, mödt. Jimmer gu vm. 3702.
Bidinardzing 10, 0. 1 St. r., ein eint, mödt. Jimmer gu vm. 3702.
Bidinardzing 10, 0. 1 St. r., ein eint, mödt. Jimmer gu vm. 3702.
Bidinardzing 10, 2016. J., gut möd. Hamer un verm. 3702.
Bidinardzing 10, 2016. J., ein mödt. Manierze gu verm. 3702.
Dochfeinerfreich 10, 1, gut möd. Bidinardze gu verm. 3702.
Bidinardzing 11, gut mödt. Manierze gut verm. 3702.
Bidinardzing 11, gut permiten gut ver

Rente stoft und Legis,
Priedrichste. 36, 6th. 2 L., möd. Jim. v. 15. Jali (MR. 15) a. v.
Priedrichste. 44, End. 8, gut m. 3, m. just B. ju die. 2500
Priedrichste. 44, Did. 2, möd. 8, m dm. v. d. edme R. 2767
Priedrichste. 44, Did. 2, möd. 8, m dm. v. d. edme R. 2767
Priedrichste. 45, gud. 1650 mödlicte
Rumper on Derem zu vermeiden. Friedrichftrage 48, Sth. 2 r. bei Merebs, gut mobl. 8. gu v.

Rirdgaffe 21, 1. Ct., mott.

Mainzerstraße 14 möblirte Zimmer

mit oder ohne Benjion. 9519
Martifrage 12, Ob. 3, erhalten reinliche Arbeiter Schleffielle.
Wartifrende 13, Oth. 2 Tr., einfoch wöbl. Jimmer zu u. 4006
Waarergaffe 13, Bob. 1, einfoch wöbl. Jimmer zu urm.
4001
Waarergaffe 13, Bob. 1, einfoch wöbl. Jimmer zu urm.
4001
Weichgergaffe 18, 1 St., tröfte freinlicher übelter Sogis.
Worthfitragh 48, Bart., fein möbl. Zimmer zu vermiethen.

Müllerstraße 2, 1, mobilite Immer mit und Bereftraße 2, 1, ihon mobil. Immer mit Bereftraße 2, 1, ihon mobil. Immer mit Bereftraße 40, 1, etc., ihon mobilite die Dieugasse 2, Esto, Ed Bollows an inen Rengaffe 15, 3 r., mbbl Zimmer in einen Herm in vm. 5091 Ricolastirage 22 mbl. Addum u. Schlaß mit Sad zu v. 1146 Ricolastirage 26, B., 5. mbbl Zimmer in zwei B. zu v. I394 Dranienstehen. 2, 1, fd. madel. Zimmer zu vermienstehen. 3 u. schlagen Part.

Oranienstrofte 3, 2 St., ichon mobilertes Ifinmer gu Oranienstr. 8, 1, nafe b. Abeinfer, g. mobil. Jim. b. Mheinstraße 56,

retiftraße 18, 1. Et., eleg. mobil. gimmer bill. gu Bitt Mc'in aunifer. 10, gruner mit gein mobiliete Almer mit got Betten an quel rediliete Albe Albe an vermiethen. In gete befeinentrefte & Kelburetien.

geere Jimmer, Manfarden, gammern.

Bleichftraße 10 Manjarbe an einzelne Berfeu zu vermiester Bleichftraße 15 a., Etloben, gr. beid, Wanf. I. Ang. zu v. Luifemplad Z. 1, tere Bauberde an einz rid, Berf, ju d. Gioc firine Manjawe auf gleich an rubge Berfeu zu bermie Näh. Mehrfürzige 78, 3.

#### Sommerwohnungen

Sommerfrijche

#### Michaeluge

Bermiethern

wird bierburch friihgeitige Anmelbung ihrer sum 1. Oftober frei werbenben Wohnungen, Welchfistotale ac. empfohlen.

Wohnungsnachweis-Bürean flon, Schiaerplag 1, Letephon Ro. 708.

Bier- ble Sanf-Jimmer-Bohnung, nicht Batterre, per Ofiober geindt. Breits 700 bis 800 Mf. Wöglich im Gentrum. Eingebende Offeten nie Br. 82. 250 an den Tagbl. Berlap.

Ein älterer herr ucht eine Wohnung von I Jimmern mit Liche in Beleitige auf 1. Offioder, Munetdung nur. N. G. 846 an den Tagbl. Berlog. Ri. etth. Haus. jado 2-8-Himmer-Bobiutung ni. Friede. Off. m. Preidang. auf M. B. 24 an den Tagbl. Berlag.

Gesucht zum 1. Oftober

mei große Jimmer, wöglicht Bart, in biliger Läge, jum Wöbel-unterlieften. Offerten boldigit erbeten Übolybooder 25,3 Er. Gelucht 3, 1, Litz Löboka, is einem Daute, fe Zimmer und Kläcke, von zuf. B Berfonen. Off. an A. Dieser. Erdaultz. T. Bart -Bohnnig mit grober beller Bertfiate Unifen-

nuter A. A. a an ben Tagol, Berlag. Jum 1. Oftober Wohnung mit Garten (angerhalb ber Stadt) von Iriner Jamille fige 800-1000 ML gefucht. Offerten unter A. U. 15-5 an ben Tagol. Berlag.

Gine Dame find zum 1. Sept. ob. 1. Oft. in mobil. aufenmendigende Jimmer, Eableite, in ein, freie Loge, mit allen mob. Giertschingen, 1. ober 2. Enge. Offecten unter Chillere 16. 25. 32 an den Taght-Verlog.

Doller M. 89, 32 an den Tagbl-Gerlon.

Dattle find ein ungeniried fein unter R. 62, 254 an den Tagbl-Berlag.

Gin flieres alleinitreades Wädele findt ein teere Jimmer amm Breise von 10 M. für den 15. Juli oder I. Angult. Rad. Oeinenstropt 18, Z. Groes an den Tagblen eine Fader mit Elohung, geeignet fir Buttere u. Gierbedungt aun i. Officher au mielden get. Geft. Off. mit Tage und Breisausgade unter F. G. 150 au den Tagble Berl. erbeten.

#### Nerpaditungen

Gärtnerei (im Betrieb Bor

#### Eremden-Pentions

Fremden-Benfion Glifabethenftr. 23

"Familien-Pension Grandpair",

13. Emserstrusse 13.
Vollständig renovirt. Gresser schattiger Garten. Haltestelle der elektr Bahn. Nahe dem Walde. Bilder im Hause. Beste Referensen. Vorutgliche Kieche. 2268

Deste Roferenzen, Vorsie, Edder im Hause,
Villa Frinser, Enwerstr. 19, einz a rossmeren, st.
Zimuszer p. Wochs 7-15 M., ml. Pens. 18-28 M. Mo bill. Gr. Garton. Haltost. d. elektr. Kahn Bahubof-Wald.
Ultim Emferijiraße 21 mbbl. Blumser zu um. Bob i.

Villa Frohwalt, Fremdenpension,

Penfion Offent, Billa Grunweg 4, am Bart und Rurhans, gut mobl. Zimmer, Sochporterre 1. Stock, frei geworben, mit und ohne Benfion. Garten, one, cleete Bidt, man Preite.

Pension Klose, Bainerweg t (Villa), dicht am Park, dem B haus und Theater. Grosser Garten.

Mapellenitraje 33, deg. moot. 31

Billa Clifa, Moderallee 24,

Pension Sanssouci, Somesbergers

Penfion Caunusfix. 13 fein mobl. 3im. b. 10 9rt. an,

Zanunsftrafe 33/35, 2, 3immer frei von Bit. 10.- au. Balton, Berauda, Bift und Baber im Saufe.

#### Mt. Withelmite. 5, Bentual

#### Muterridge

Bronzemalerei auf Cammt x monatl. ftunden. Victoride Edule, Launusft Student bes biel, Agl. Gymnaftume ertheilt Rad

A young German wishes to enter into conversation with Englishman to mutual advantage. Off. sub U. G. 151 blatt-Verlag.

Leçons de franç d'une louise franç. Karistr. 20, II. St. Leçons de franç. Cure louise franç. Karistr. 20, II. St. Italienischen L. Verzrolt, Moritastr. 12, 2 Et. Italienisch lehrt italienerin. Millerstr. 4 II. Sprechteit tiglich 4-5 Uhr (nicht Donnerstag).

Buchfithrung. Interrich mit erijeilt. Mars. Inte

Gauvertumperticht eine Louis Nehnere, figt. Auswirch Für Clablere u. Gefangelinterricht empt. 18ch 3037 Anna Deutschlinger. Bebildfreiße 2, 1. Gefangumterricht, Biofmant. erie, Kapetineister kant. Schneibederfte, 34, 9

Unterricht im Zuschneiden

Schilleringen Anftadur. Geftum bereen gugengunnen, pos 4507
Urten Schnittmuffer zu deben bei And. Steine acht, gepellite Lehrerin,
Bahnbelfrade d, im Achtanifam Joule.
Eingang durcht Zaor, im Hofe 2 St. L.
Bügelfuring jede auf Berliner Ren wird zeberzeit gründlich ertheitt,
Frau Anna Wender, Sellmundfrage 43, P.



#### Radfahrschule

Kaiser-Friedrich-Ring!

Geff. Anmeldungen daselbst, oder bei Becker, Hirchgasse II. Teleskon 500

#### Radiahr-Unterricht

ertheilt billigft in gebedter ffcbelobn Carl Cellu, Friedrichftrofie 44. Madfahr-Unterricht 3

nach befibemahrter Bethobe wird burch gefcultes Berfonal ertheilt in bem Belodrom Mainzerftrafte. 8742

Hugo Grille, Babrrabhandlung,

#### Arbeitsmarkt

#### Weibliche Verfonen, die Stellung finden.

ne durchans tüchtige Berfäuferin, welche ber engl. S möchtig ift, findet per Ende Juli in einem feinen Gummi Ruramparen Welchaft angenehme Stellung. Solder melche

#### Durchaus tüchtige Berfänferin für Sans- u. Rüchengerathe gefucht.

Conditorei-Caduerin, indt. einfache, gef. Webergaffe Gin braves Madden ale Bestäufern für ein Cotonial Delicateffen Geichaft Webergaffe 34

Sude für mein Cabengelöhlt ein Strüttlettt, meldes sowohl mit dem Berfehr seiner Gendlocht, wie auch mit fcriffiliden Arbeiten vertrauft.

C. Blebelsheim. Doftitrant, Friedrichftraße ib.

Weißwaarenbrauche.

Bur eines der erften Geschäfte in Franklutz af M. wird ein junge Dame baldigit

Beinelt,

Beinelt,

bie sowolf im Berfauf, wie im Archeitigeben ber Bölche durchaus detwandert in und Sprachtenutuisse deigt. Kur Lance
mit prima Veferengen were achten, ihre Offerten mit Ungabe
der Gehaltenubrüchen und Bobtzgrachte unter B. L. als un
Hansensteln & Vogler A.-G., Frankfurt all.,
einzusenden.

Bahmadden gesuch Friedrichstraße B., Ch. 2 L.

Dansard. verft. B. erft. Niedassir. SS, B. L., 2—7412 Botm

Gentral-Bürean

coalgassa 23, 2 (gran Warties). Adephon 479.
Gesicht mehrer Bertäul, englisch lerchend, auch in Metgerei, ein Kehfräulein oder durchand perfect Södin in erfled Gertfadischaus, die Birthischefterin, get., in Ausanlass, eine Wirthischefterin, get., in Ausanlass, ein Wirthischefterin, get., in Ausanlass, ein Wirthischefterin, get., in Ausanlass, ein Mochan, weiches berfect ichneiders, nach Bertin, e. Kindermäden, nach Gorten, die St. Allius, 30–35 Bit. Lohn, met Gertscheitsband-mädhen, e. perf. Ködin in gräß. Laus nach Costel.

kann feine Ausstand werfal, Kerlonal ister Beande, vier Basselfenduler Wirthischen von der Australie und Baurenthale. Tücht. Rod- u. Taillenarbeiterinnen

Confection. Gute Zaillen= u. Rod= 

Gin Mädden gum Weifigengnaben und Musbeffern gefucht Stapellenstraße 81. Ateidermacherin für dauernd gelucht Langgasse 28, 2.

Bebrindochen aus achtbarer Familie gegen fofortige Bergutung gehicht.

Raufhaus Nietschmann N., 20. sirageffe 29.

#### Lehrmädchen

E. Unverzagt, Esbergaffe 11.

Gin ordentliches Lehrmädchen aus guter Familie gelucht. Ceibenhaus M. Harchand.

#### Lehrmäddien

gelucht gegen foforige Bergitiung. Mach. Porcelle, Langgoffe 83.

Sin Lehrmädden gegen fol. Bergütung fucht 9275 Julius Reymann. Böfder Ansflattungs-Gelchäft.

Lebrmadden fucht Ch. atlleber. Modes, Langgaffe S.

dynmaden mat Ch. Ruener, Word, Sanagaffe S.

Welbliches Personal,
a: Hüchen- u. Zimmerhuashillerinnen, Hotal- u.
Restaur.- Köchinnen, Kaffee- und Beiköchinnen, BlifetZimmer-, Allein-, Haus, Hoed-, Kieder- und Müchenmiddenn bei haben Lehu zeht
Grünberg's Eh. Stellen-B., Goldgase 22, Lad. Tel. 434.

## Eine gute Röchin

mird für einen feinen feinen Danebalt in deibelberg gefucht. Rad, gu erfragen Wieterinftraße 18, Bart, Wiedbaten, etugt eine gute Rochtn, die auch im handhalt Gelheid welh, Guter Cohn.

Geindet eine guie Ködzin, die and im hausdall Belseid weiße. Guter Cohn.
Enter Cohn.
An Noondere, Elifabethentrofie 18, 2, Cft.
Suche fofort seine große Angold Ködnitum f. Cft.
Onder eine große Angold Ködnitum f. Cft.
Onder Steffeller in der Angold der eine Belseide und Beiteld die fehre kontelle Kaffere und Beiteldinnen, eine Bereichtein für Weigereri, adit Jimmerundoden für Gottellen ihr Befegerei, adit Jimmerundoden für Gottellen, der Ellermidden, Sunface erffele Centraledie, obereite Auflein der Begereit der Gentlamenden. Die erfolge Gentraledie, Genebogen gafte D. Zelephon Erl.
Cf. eine perh. Dereindischieden, eine verfelte Kammerinngfer für Feines Dereindarischaus dum Kleichkoral Bir, Schalberg 18, Annweite in Kanton der Gesteller in Beatharisch in Beatharisch Bird Gesteller in Beatharisch in Beatharisch in Beatharisch in Beatharisch in Beatharisch in Beatharisch in bird gesche Kapsellenftraße 38.

genan Rapellentrafe 33.

Derbentliches fauberes Rinderumadchett
an zwei Klubern gelucht. Ba melben Committags Er. Bereit
rechte 18, 22.

Ber Gin indiriges Mädschen gelucht Martifliches 20.

Bert Gin jungen Mädschen gelucht Martifliches 20.

Bert Gin jungen Mädschen gelucht Mittelliches 43. 36h. Bart.
Gim erbentliches Alleitumädschen mit guten Zengmiften gelmäte
Bismacking 60. 12.

Gin Mädden, das felbftftandig tocht und Sansarbeit mitbeforgt, wird gegen hohen Lohn gesucht. Gintritt 15. Juli. Rapellenftrafie 81.

Sin finel. Middeden in jeder Ard. of. gef. Abeinfit. 81, Bart. 2089

Gun hunge einfache Wadden auf 1. Juli geinder

Delospiecitäte 1. Loden.

um Exteriumbeden gefacht Elderpaffe 20.

Ausbandiges Mäddens auf aleich gefacht Helenfit. 24. 1.

Win junge Janismaddens gefacht Helenfit. 24. 1.

Buche für 18. Brit ein inderen johne reichen

Beraltungen sowie abeite berühet.

Beraltungen Schalber in der Schalber in Raden.

Generabeit verfiedt.

Beraltungen and der Schalber in Raden.

Generabeit gefücht Einmandfring 39, Bart. 1.

Straftinge andhändiges Wäddens geinet Generalte S. 2.

Lüchenges Mädden, so jede fleche, und mellen funn, mach Editeritein arhabet. Mäddens für ihr Mädders für ihr Sanaba. geinet ihr men generalte S. 1.

Beraltungen eine Schalber (auch alleinfedende Billieg) sin Kübrung eines Sanaballe Edinberg is Gartens. 3 Ebod.

Behalt ein geletze Atteitsunaddern (auch alleinfedende Billieg) int Kübrung eines Sanaballe Edinberg is Gartens. 3 Ebod.

behalt ein geletze Atteitsunaddern (auch alleinfedende Billieg) int Kübrung eines Sanaballe Edinberg is Gartens. 3

Solides Mädden,

meldjes jebe S

14 Wil, hermannitrafe 12, 2.

Pain 15, Juli wird ein besteres Madden, weisen ein tellständig toches taun, gegen hoben Bobu geluch Meinfriede 64.

#### Gin tücht. Alleinmäden,

welches feibstiftubig gut burg, fochen fann und jebe Sons-arbeit übernimmt, argen guten Bobn für fleinen Sandbalt gejucht Bagenflederftrafte 1, 1 St. 9196

auf sofort nach Hundung v. b. J. ein Maddhen, welches dent Inns nab Sonsarliet überninunt. Rüb, au ertragen Rapellenttraße 48, Gemittings von 9—11 und Radpulltings

ber Appelenstrofe 48, Sermitigs bon 9-11 und bengannt-von 2-0 liber. Sausmädchen und ein Rüchenmädchen geschich Meinfrofe 17, Wart. Lücktges Ardocken folori gelach heilambürahe 42, Bart. Ein tickliges Dienstmadden mit guten Jeagnisse wied gesecht von Jeans Dienstrofe zu der Jeagnisse wird geschichten Jeans Allegalie 47, 32, 252, Fun einlocken steiliges Nädachen zu mierhen gelacht Doubbeiner-feriete 39, 2 St. Ein einlocken steiliges Nädachen wird in einen Leineren Daushalt-gefuhr. Salt Appellenrichte 5, Bart. Ein funges Vidachen gelacht dellumehrende in Jeans-len imness Pidachen gelacht dellumehrende in Danis auf inch

Dinyaches Bentreihe 20.

Thinges Madden gelude dellemmbirafie 17. Laben.
Reite Madden ju einzelner Dam: gefucht (20 Mt. Zohn) Webergasse Dam: gefucht (20 Mt. Zohn) Webergasse II de. e.
Tim fremd juberlässes Abdben in bem Albergarten gefucht. Marganeche Lorch. Etelopässe A. Et. e.
Tim danernte gnie Meden gludt
Medice Madden (20 Mt. 20 Mt

Züchtige Büglerin danerud geindt Züchtige Büglerin

Büglerin
für in ober anfer dem Haufe acucht Wortstrude 38, Barterre.

Wonntöffenn geinde Wilderfinde 14, 1 L
Wonntöffenn geluck Wilderfinde 14, 1 L
Wonntöffenn foort gefuch Gelenenfiche 16, 20den. 9245
Vonntöffenn f. Dormittags 1:65 geinde Depheineiftenge 33, 2 L
Eine Wonntöffenn für dinig Etnaden des Bormittags
fojort gefuch Variffengte 41, 8 Et recht.
Wonntöffenn dere Madelen banend gef. Schierkeinerfir. h. 2 r.
Eine Mädden den fram mit Richtigen ach gelaumhtt. 17, 22ah.
Eine Pernt zum Beiddecutragen gefucht Dopheinerfirche 30,
Eine Pernt zum Beiddecutragen gefucht Dopheinerfirche 30,
Eine Madelen den Sein zu gefucht Eddecutreffers 50,
Eine nert Staden Zuge über fol ag. Dennlichter. 15, D. B.
dim junger Kaufmädden gefucht.

Adolf Rein. Langgelfek 32.

Schaufter Stellnerin gefundte 32.

Sin nertte Kellnerin gefundte.

#### Weibliche Verfonen, Die Stellung fnchen.

mit auf Beifen ober ins Austand. Bu erfrage Ein Frautein gei. Alters, aus gut, barg, Familie allen Aweigen des Honsbalts, fucht, geit, auf gute

ingt Stelle als Stilpe zu ülterer Dauee. Relieferingte in Defect under Maddern, melden ulben i Getelle in besteren houte ober zu gehören Stilbern an nech anstolitel, gebt and mit auf Reifen. Diff. unter C. an den Zaghl. Britisch und Stelle als Rubers ob. Da. der zu gehören stilbern den den zugel vertes Badden unde Stelle als Rubers ob. Da.

Fran indt Wols-Seldslitzung, Dermannfr. 28, Idde Nart I. Gins Fran indt Belder u. Endreichlit. Schulgelte 9, Wästelde Junges fräliges Wädders jach Wenatsließe für den gangen Tag. Melheibfinde 47, deb. 8. St. 19. Ablerfir. 21, feb. 2 St. I. J. Fran . Wenatsfir d. Wosg. 410. Ablerfir. 21, feb. 2 St. I.

Mannlige Verfonen, die Stellung finden. ne eifte Mordhäufer Kornbranntivein Brennerei mit herborragenden Specialitäten fucht für Wiebbaden

Bertreter State pofilagend a. N. azzr pofilagend (Ro. 231) F101

Biebaben erbeten. (Mo. 1831)
Schloffer (Hilfsheizer)
ber fofort acfucht Mugufta-Bictoria

### Werkzeugmacher (gelernter Dreher)

#### Ferd. Hanson.

Sabrit für Gifen . Confiructionen, Roch., Brat- und Badeltbbarate.

Bur Bedienung der Maichine trifche Beleuchtung wird juverläffige Berion (Bubalibe

Rustinge Battipengler fofort gegen gefucht. Offerten unt. U. v. azzel an (Rt. 25514) Fel.

Tächtige Battopengler in (Rt. 25514) Fel.

Tächtige Battopener (Banforbeiter und Andichige) fofort bei bebem Accorboon gi. W. Gall Www. Biebrich. 2258.

Tächt. Sereinergefelne (Bonfarbeite) gefucht hartingfraßer 7.

Tächt. Sereinergefelne (Bonfarbeite) gefucht hartingfraßer 7.

bobem Accordobn gei. W. Gall Wwe., Biedrich. D228 Tüdt. Schreinergestein Gantbeiter gefach Dartingfrage 7. Eithige A. Gall Wwe., Biedriche 19.100 Ein füchtige Baufchreiner, Anfaldaer, gefach. 9135 Daupffchreinerer II. Biemers, Dopkeimerftraße 60. Ein tüchtiger Wödelffareiner folgt gelach Womerberg 3. Tücktige Schreiner gefacht Albrechftraße 43.

Hotel- u. Rest.-Personal gesucht,

gut empfohlenes, für erste Häuser hier und auswärte: Köche, Mk. 150-290. ebense jüngre Köche, Koch-Volontäre, Kellner, jüngree, in grosser Anzahl mit und ohne Kellner, Sprachkenntnisse, für einträgliche Stellen,

Hotelhausburschen für einträgliche Stellen für erste Häuser, desgl

Conducteur, sprachk, sach Koblenz, forner einen Mausburschen für Conditorei. Grünberg's Rh. Stellen-Bür, Goldgasse 21. Tel. 484.

## Arbeiter, sowie genbte Walzer

Dauernde Arbeit gelucht. 2Bicobadener Staniols und Metalltapfel-Fabrit A. Fineb. Harftrage 3. Zehn bis zwölf Grundgräber

Röder & Schätzler, gehefunge mit iconer panischrift gegen fofortige Bergut gelucht General-Narmur Oranienfreibe 45, 21

## Mechaniferlehrling

Carl Breidel, Bebergaffe 42.

Carl Mreidel, Webergasse 42.

Schlosserichring gesiedt Schambotistroße 26.

Toos im SpenglerrEchtling gesiedt Hickgraden 9. Marwedel. 8791

Schreimerlichtling gesiedt Jahnfrade 21.

To sin Schreimerlichtling gesiedt Heringstellen 160.

To sin Schreimerlichtling gesiedt Heringstellen 160.

Todierienerlichtling gesie Benginning gesiedt Beringstellen 160.

Beinghabler Möhn. Meinstraße 21.

Staferlechtling gesin Benginning gesiedt Reringstraße 60.

Beinghabler Möhn. Meinstraße 21.

Staferlechtling gesin Benginning gesiedt. 8704.

Earl Goatlaneckt. Walermeller, Friedrichtlings eine Seine Lingstellen 160.

Earl Goatlaneckt. Walermeller, Friedrichtlings eine Seine Zahgereckehrling gesiedt Berofestelle Geerobeile Todiererschrifting gesiedt Berofestelle 160.

Schuhmacherterbring gesiedt Kronsing 20.

Schuhmacherterbring aus Schuiden gesiedt bei Johann Thiet. Woriesstraße 20.

Säarinerichtling innter gnichtgen Bedingungen lucht 20.

Säarinerichtling innter gnichtgen Bedingungen lucht 20.

Diener gesticht, jahren hat Borftell Wogens von 8 bis 10 lbr. Wib, im Taghl-Berling.

Bejucht ein Eerstchaftsbeiener R. Kirchgosse 1, 2 St. r.

Gin Mann ober eine Frau mirb gum Aubfahren eines alten herrn gelucht Reroftrofe 30, 2 St. Gin Laufjunge (Aller 14-16 Jahre) geincht Goldgaffe 21, Robogischie

Ein Sausburiche im Alter bon 15-17 Jahren für gleich gefücht. S. Blumenthal & Co.,

Gin braver fladtfundiger Junge finbet bauernb Stelle ale Ausläufer bei . 922

Gebrüder Petmecky.

Sausburiche geincht 7. Molpftraße 7. 85099 Junger reinficher Benich von 14-16 Jahren finbet als Loui-und haneburiche lofver gute Stelle Friedrichftraße 83, 1 rechts.

und handdutsche sofert gute Stelle Friedrichtraße 33, 1 rechts.

Antidiener

ynn sofortigen Eintrut gelucht. Eedente und verdeirathete Leute
bevorzugt.

Simon & Co., Wedinstroße 30.

Junger träftiger handdurche gelucht Langgafte 19.

Junge Bursche wun Fieldenlichwerken gelucht.

Suche einen wer Franz Flaormann, Reinfirtaße 23.

Suche einen wer Franz Flaormann, Kleinfirtaße 23.

Suche einen wer Franz Flaormann, Kleinfirtaße 23.

Tüchtiger Kucht gefund Foldfireße 13, Bart.

Flackt gejucht Feldfireße 17, Bart.

Ja inde einen zweichigun Fubrunann für mein
Franklichwireit.

Franz Flaormann für mein
Franklichwireit.

Fillipp Mies. Veldrigstraße 14.

Ein Anecht gefucht Dochsimerkroße 61a.

Gin Schweizer gefindt Edwaldocherstraße 39.

9151

#### Mannlidje Verfonen, Die Stellung fuchen.

Bantedniter,

Abloid, einer Bangenettschufe, gel. Maurer und Jimmermann, militärfrei, incht Stelle per !. August. Geff. Offerten unter E. C. Os an den Toghl-Berlog erbeten.

Bill Miller Golgenschuserts und Deitsctellen Brande, sowie in alen Compton-Arbeiten erbeten.

ber frangfilden und malitäen Ernach in Wort und Schrift mödtig, juda Stellung, Gefalige Offerten beliebe man unter V. E. 101 an den Zand-Africa an istier.

Grifeurgehülfe, Differten miter M. G. 180 am ben Tagbl. Berlag. Tüchtiger Bacter, Iebliftandiges Arbeiten gewöhnt und ichon in leineiber Bedaung gemein, wordber perima Rengniff au Diensten fledt, jude Stelle, am liebsen auf bem Lande. Nöb. im Togbl. Berlag. Ein fladitand, Knuicher jude Eieflung. Röh. Tagbl. Beet. 9227

#### L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Kontor: Langgasse 27 fortigt in kürzester Zeit in jeder gewünschten Ausstattun

#### Trauer-Drucksachen.

er-Meldungen in Brk.f- u. Kartenform, Besuchs- u. Di ngskarten mit Trauerrand, Aufdrucke auf Kranzschiel rufe u. Grabreden, Todesanzeigen als Zeitungsbeilu



Crauerhüte, Crêpes, Cranerichleier,

Gerftel & Israel, Langgaffe 83. Auswahl - Sendungen noch außerhalb bereitwilligft.

#### Sarg-Magazin.

Empfehle mein Lager aller Arten Holz- und Metall-Särge zu den billigsten Preisen. 8854 Moritzatr. 12. Jos. Ochs, Moritzatr. 12.

# Beerdigungsanstalt "Friede"

1865.



Erstes und grösstes Sarg-Magazin

No. 265.

am Platze.

Bei eintrutenden Sterbefällen halbe ich mein reichhaltiges Lager in Holz- und Metallsärgen nebst Ausstattungen bestems empfohlen.

3575

Adolf Limbarth.

8. Ellenbogengasse 8, Lieferant des Vereins für Feuerbestattun

#### Lamilien-Undreichten

#### Codes-Anzeige.

heute Bormittog entichlief fanft nach langem, ichwerem Leiben, mein lieber Mann, unter guter Bruber, Schwager und Ontel,

Leibhaus-Controllenr

#### Guftav Wolff,

im 67. Lebensjahre.

Marie Wolff, geb. Bucher.

Wicobaben, ben 80, Juni 1899,

Die Leichenteier findet Montag, den 3. Jult, Nachmittago 4 Uhr, in der Crichenhalle des alten Priedhofes, die Beifequng don da auf dem uesen Friedhofe flatt.

#### Beerdigungsanstalt Pietaet 20. Midelsberg 20,

Inh .: Emil Gebhardt,

Greet. 1878.
Großes Lager aller Holz u. Metalliärge mit completen Ausstattungen, fertig zur sofortigen Lieferung. Sterbellieber, Steppbeden, Natroben, Kissen in Sche, Kilas, Bertal, Shirting, allen Auforderungen entsprechend.
Uebernahme aller auf die Beerdigungen Bezug habenden Knugelegenheiten. Es gendat die einsache Unzeige bei eintreitendem Sterbefall Michelsberg 20. Alles Weichertransporte nach allen Gegenden durch geschafte Leute. Uebernahme für Fenerbeftattung nach hetbelberg und Golfa.

7588

Marl Mofbady, Schreinermeifter.

Garg-Magazin 56. Webergaffe 56. Empfehle mein Loger aller Arten Poly- und

## Todes - Auzeige.

hierdurch bie fcmergliche Rachricht, baf beute Bormittag 31/2 Uhr unfer lieber guter Bater, Schwiegervater, Grofwater, Bruber, Schwager und Ontel,

## Herr Gustau Panthel,

nach furgem, fdwerem Leiben fauft verfchieben ift.

11m ftille Theilnahme bitten

Die trauernden Sinterbliebenen.

Wiesbaden, ben 1. 3nli 1899.

Die Berrbigung finbet Montag, ben B. Juli, Radmittags um 5 Uhr, bom Sterbehaufe, Sebanplay 2, aus ftatt.

No. 303. Morgen-Ausgabe.

Sountag, den 2. Juli.

47. Jahrgang.

#### Gine Sochschule für den Magen.

(Bon unferm Barifer Correfponbenten.)

vieler Immortels.
Die Academie de cusune besteht jeht seit ungefähr 16 Jahren, sie wurde in 1883 ins Zeden gerufen, selbsterkfladdlich durch herrschaftlich derchandlich durch herrschaftlich erreicht im Reiche der Kochtunft. Es bestanden damals mehrere tulinarische Gruppen, wodurch alle Anstrengungen, wirflich Großes zu leisen, häusg derechtelt wurden. Dem Grundsabe folgend, daß nur Einigkeit

ftark mache, suchte man baber alle unter eine Fahne zu bringen. Leicht war das Unterfangen nicht, aber mehrere der debeutendften "Chefts" lieben in ihren Bemühungen nicht nach und je gelang es endlich, die Achaemie zu begründen. Ansaus glaubte man, sich nach seinem berühmten Wordlieder zu müssen und so wurde die gehoft der Mitschlieder auf 40 schaefelst, aber ein weiterer Geist durchweht dieses Institut und sehr dah machte man sich von jeder Beschrünfung los und jeht ist der Jahl der Arbeilnehmer keine Gerenze geseht. Sogan Damen werden ansgewommen, wie sich das für eine Atademie gehött, die auf der Höhe vor geit bleiben will. Nicht mie dies bei dem vorbildlichen Institut der Fall, müssen die Kauddaaten bei den bereits Erwählten Beluckmachen, um sich des Abshivolkens derschen zu versichern, ein solches Erschweicheln der Stimmen ist gegen die liberalen Anschalbengungen der Académie de cuisine. Het wiedet nach werder zu der die nach dem wohren Berdiert gener Institution Auflah, worauf dasselbe entscheite. Die Academie from auch ein der Schwieder einsureichen, d. h. nicht etwa eine Speise, sonder einen christlichen Ausstand wir der der Verletz aus der

#### Bauplat = Berfteigerung.

Rächften Dienstag, den 4. Inli 1899, Bor-mittags 10 Uhr, sollen in dem Antszimmer des Pfarre haules Anisenstraße 32 dahrer (Barterre links) zwei der Bo. Artichengemeinde gehörtige Genundfücke "Bor dem Hallingraben", Ede der Angusta- und Martinstraße,

1. Lagerb.-No. 4174 a = 21 a 28,25 qm, 2. Lagerb.-No. 4175 a = 21 a 02,50 qm,

offentlich perfteigert merben.

milich berfteigert werden. Weisbaden, den 30. Juni 1899. Der Gej.Kirchen-Borftand. Biekel.

#### Königliche Landesbibliothek.

Königliche Landesbibliothek.

Verzeichniss der nen hinzugekommenen Bücher, die bis zum 16. Juli im Lesezimmer ausgestellt nind und dort vornasbestellt werden können.

4. Erwerbungen und Zuwendrungen von Bebürden: Trinius, A., Thüringer Geschichten (1899). v. Esmarch, F., Kampf d. Humanität segen d. Schrecken d. Kriegw. 1899. Wegener, E. u. J. Grüss, Rad-Rundfahrten in Deutschland. H. 10. Rhein. Tanns. (1899). Zeitschrift für Krichengeschichte, Bd. 19. 1899. Rang, und Quartierliste d. K. Freues. Armee f. 1859. Stotten, M., G. v. Hulsen u. d. K. Theater au Wissb. Aas. Bähne und Weit. 1, 3. 1898. Zeitschrift f. Bicherfreunde. Jg. 2. 1898. 99. Bd. 1, 2. Sammlung Hinissher Vorträge. N. F. Chiurgie 25—50. Gynäkologie 34—67. Innere Medizin 30—54. 1894—97. Wechenschrift, Berk. Hinische. Jg. 30. 1898. Jahrbuch, Historischex, Bd. 19. 1898. Zeitschrift f. Ethnologie. Jg. 30. 1898. Beck. L. Geschichte des Eisens. Abth. 4. 1899. Klinik, Berliner, H. 115—196. 1898. Zeitschrift f. Krankenpflege. Jg. 20. 1898. Jahreboricht üb. d. Leist. d. chem. Technologie 1. 1993. Jg. 44. N. F. 23. Geschichtsquellen, Warttenbergische. Bd. 4. 1899. Archiv d. ges. Physiologie. Bd. 74. 1899. Zeitschrift der deutschen Morgeni. Gesellschaft. Bd. 52. 1898. Jahresbericht üb. d. Leist. d. chem. Technologie 1. 1993. Jg. 44. N. F. 23. Geschichtsquellen, Warttenbergische. Bd. 47. 1899. Zeitschrift der deutschen Morgeni. Gesellschaft. Bd. 52. 1898. Jahresbericht Bd. 12. 1899. Jahrbuch des K. Deutschen Archlod. Institut. Bd. 18. 1899. Verzichner, Bd. 17. 1898. Archly T. Dermand. u. Syphilis. Bd. 47. 1899. Jahrbuch des K. Deutschen Archlod. Institut. Bd. 18. 1899. Verzichnenwirt. Mochendorf. 1899. Verzichneins der auslieg. period. Schriften d. Univ. Bibl. Klell. 1899. Straungsberichte d. K. Prouss. Akademis d. Wiss. zu Berlin. Jg. 1898. 1, 2. — 2. Geschenke: Dengter, P., Der 27. schließische Bädertag. 1809. V. Hrn. Sanitäisrah D. Filling. J. H., Lebenageschichten auslieg. period. Schriften d. Wiss. zu Berlin. Jg. 1898. 1, 2. — 2. Geschenke: Dengter, P., D

Begen übergroßem Gelbvorrath in ber Innungs-taffe unternehme bie Bereinigten Zimmermeister bon bier bente Sonntog eine

Rheinfahrt mit Dinfit.
Sammtliche Gefellen werben gebeten, beute Abend 1190 am Rheindabundof gu ericheinen, um ihre werthen Derren Meifter nach Haufe zu geleiche.
Michtungsvoll Der Beauftragte.



Männer-Gesangverein Friede.

Sente Rachmittag von 3 Uhr ab (bei glinstiger Bitteruna): Sommer : Fest

Unter ben Giden (am Abhang). Mufit. und Gefaugevorträge ze. - Abende: Rüdmarich mit Dufit.

Unsere verehrlichen Mitglieber, Sangesbrüber u. Freunde laben wir hierzu ergebenft ein. F 464 Der Borftand.

Club Edelweiss.



Sommerfest

bei hern Reitaurateur E. Ritter (Bürger-Schützenholle). Für Unterbaltung aller Urt, Kinder-Spiele, als: Wettlauf, Eierlauf, Burftschappen und bergal, is beinen geforgt. Frence: Kindere Johnen-Polonalfe. Die Fähnden werben Aratis berabiolgt. Wir laden unfere Mitglieder, beren Angehörige, die befreundeten Bereine, Freunde und Gönner, sowie ein berehr! Audlifum hierzu freundlicht ein.

Sente Rachmittag 4 Uhr, jur Feier unferes

#### Ansflug nach Biebrich, "Bur neuen Turnhalle".

Theatr. Unterhaltung und Zang,

wogu wir nochmals unfere gelabenen Gafte, Mitglie nebft Familien, sowie Freunde und Gonner gang ergeb einlaben. Der Borftand.

Gesangverein

### "Wiesbadener Männer-Club".

Rommenben Conntag, ben 9. Juli, bei gunftiger Bitterung:

Familien = Musflug

nach Chaussedand, Georgenborn, Schlangendad, Wam-bach, delebit bei bem Gestwirtd herrn Jean Kehm Concert, luterbaltung und Tanz; gegen Bend Madmarch inher Rendorf-Citivilie. (Aundreis-sehrlarte Chaussedhamen eitrille.) Rhyadre mit ber Gedonlächer Bahn um til über. Indiere werthen Witglieber, deren Angehörige, sowie Freunde des Bereins laden wir hierzu bergl. ein und bossen aus recht abl-reiche Bethelligung.

Der Borstand. Folly



#### Unterricht für Damen u. Herren.

Lebefader: Raufmannifdes Rechnen

Gründliche Ausbildung. Rafder u. ficherer Erfola.

Heinr. Leicher, Raufmann, langiabriger Pachlebrer an großeren gebre Infitinten, Rirdhologaffe 7, 2.

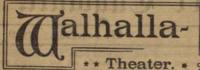
Tanzshüler des Herrn H. Samab. Uneffing nach Rambad, "Bum Tanune,"



#### Wohnungswechsel. Wiesbadener Zither-Schule

Otto Kilian,

### Abfallholz,



Barrère et Jules in ihren grossartigen Leistangen am seihsterfunderen Reckbarren.
Emmy Schmiftz, die charmante Soubrette.
Little Elsa, jugendliche Trapeskünstlerin.
Clown Hibbob mit seinem hochkomischen Musikal-

Akt "Hotel zur Glocke". 3 Ermestos, Doppel-Drahtseilkünztler in höch Anlbach's Wiener Salon-Duett.

The 3 Wards, Elite-Akrobaton.

Americain Biomatograph, neue Secte

Alois Pöschil, der ausgezeichnote Humorist.

Heute Sonntag: 2 Vorstellungen.

Abends 10'/s Uhr n. Schluss der Versiellung im Theatersaal Grosses Frei-Concert.

Wiesbadener Männergesangverein.

E Rheinfahrt E

Biebrich-St. Goar-Rüdesheim und zurück mit Extraboot der K.-D. Gesellschaft.

Abfahrt des Extrazuges d. Taunasbahn: T<sup>28</sup> Morgens, Schiffes ab Biebrich: S<sup>20</sup> Schiffes ab Riddenbeim: 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Abenda, Extrazuges d. Taunusbahn ab Biebrich: 9<sup>45</sup>

NB. Auf vielseitigen Wunsch wird der Preis für Kinder-Theilnehmerkarten auf Mk. 2.— ermässigt. Anmeldungen Seitens unserer Mitglieder werden noch bis Freitag, den 7. er., Mittags 12 Uhr, bei Herra Wilh. Stillger, Häfnergasse 16, ent-gegengenommen.

Der Vorstand.



Würfel-Thee

J. Frey, Luisenstrasse 43, te Schwalbacherstr,

Offerire:

Zwetschen=Auchen

bon biedichrigen ausländische Imetiden, Rirfdens, Seidelsberenen, Eroberen und Stachelverene Auchen unter Beiwendung garantiet reiner Naturdutter. 9269

Teinbaderei Hugo Veith, Borthftrage 10.

feiffer & Co

- Bankgeschäft

\* WIESBADEN \*

Langgasse 16, L Stock

halten sich zur Besorgung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung bestens empfohlen.

\*\*\*

Jeuer- und diebessicheres Gewölbe (Safes) unter eigenem Verschluss der Miether.

**36** 36 36 36 36 36 36

!Drei grosse Waggonladungen!

Ein Waggon Glaswaaren !!erstaunlich billig!!

Ein grosser Posten Rheimweimrömer

Ein Waggon Steingut.

500 Waschgarnituren, ganz aussergewöhnlich preiswerth, grosso Form, in rosa, blau, crême etc. von Mk. 1.75-3.50.

Conferenztassen, prima, dick, mit Untertasse, Stück 10 Pf.

Untertassen, weiss und rosa, Dutzend 20 Pf. Gemüseschüsseln, in allen Grössen und Formen, von 6 Pf. an. Haushaltungstonnen, neue Formen, in Roccco, Delft, Vogelmuster, von 30 Pf. bis 50 Pf.

> Tafelservice. 28-theilig, reich decorirt, Mark 7.50.

Ein Waggon Emaille-Waaren.

Nur prima Waare, trotz des Aufschlags zu enorm billigen Preisen.

2600 Eimer, 28 Cmtr., in grau, blau, hellblau, Stück 88 Pf. Stück 95 Pf. Stück 98 Pf.

600 Wannen, oval, grau, blau, hellblau, in allen Grössen von Mk. 1.35 an.

Fettlöffelbleche, weiss und hellblau, Stück Mk. 1.60. Kochtöpfe, Salatseiher, Bundformen, Kaffee- und Thee-Kannen etc. in nur guter Qualität zu bekannt billigsten Proisen.

! Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer, Wirthe und Pensionen! Versandt nach auswärts prompt.

Detail-Verkauf: Ellenbogengasse 10.

Engros-Lager: Neugasse 7, Entresol.



## Befanntmachung.

Dienftag, ben 4. Juli 1899, Mittage 19 Ilhr, werben in bem Berfteigerungslotale Donheimerftrage 11/13 hierfelbft:

6 Herren= u. 2 Damen= Tahrrader (nen), 2 gebrauchte Fahrrader, 5 Luftichlauche, 2 Gattel,

ferner: 3 Labenthefen mit Anffan und Marmorplatten, I großer zweith, Gisifdrant, 3 elettr. Wand- u. Sangelamben und aud. mehr

bffentlich zwangeweife gegen Baarzahlung berfteigert. F 239

Wiedbaben, ben 1. 3nli 1899.

Salm, Gerichtsvollzieher.

fuftkurort Schmitten im Caunus.

Bahnikation Andyado der homburgellfinger Bahn.
Derrlichte, gefnube und gefählige Lage, ungeben von berrlichen Idaltungen. Badeanfalt und Kattwafferfur.
Bahnvorbindung Franfur-Oberrrich und Angelog. Kofts der berblieders mit Andyad fastin 2 West, und Wand "Gasthaus und Pension Wenzel"

Jac, Wenzel. Für Bereine und Touriften herrlichter Musfingeort. 9260

Frijd cingetroffen: Deticateficimten, Magericinten Pfb. 54 Bt. Reue fabett, Boltharings. 9242 I. Schaad, Grabenftrafe 3, Neue Kartoffein ber Kumpf (8 Pfb.) 43 Pf.

Gasthaus zum Turnerheim,

heute und jeden Sonntag: Große Cangmufik,

T. Lixier,

Wiesbaden, Neugasse 14, empfiehlt in reicher Auswahl

Erstlings-, Kinder- und Damen-

\* Wäsche. \*

Schürzen, Strümpfe, Korsetts, Handschuhe.

- 65-jähriger Erfolg!

Mailänder Haarbalsam

Möbel und Betten,

# Marke Amsel,

überseeische getrocknete Insecten.

Bestes naturgemässes Beifutter für Vögel, Zierfische, junge Brut etc. Käuflich in Packungen à 10, 25 Pf. und höher. Haupt-Niederlage:

Junitus Practorius, Samen- und Vogel-Handlung.

28. Kirchgasse 28.

making Weber's Wirtel-Thee

Fortwährend Bratenfett Boter Ronnenbot.

#### Uerkanfe

Mild:Geichäft -

driftonge abothete.

bin Gaar indne, noch junge, ichwere Zuapfer ein fratinge Viderpferd billig zu verlaufen ober ein fratingen Viderpferd Bilbelmftroße 3.

Günftige Gelegenheit. Gin Gespann schöner Guchie

mand fehterfrei. Zwischenhander verannen und fehterfrei. Burscher Bartheren.

Just junge Gereschaftsbunde zu verlaufen Meintrecht do de tange.

Freisgefrönte ichone Bernhardiner Sänden wegen nangel zu verl. Rob.: Rumbler, Wildelmitt. 14. 9237

Stammangel zu verl. Acht: Kannbleer, Wilhelmite. 14. Sogar

Teil Prächlige j. Dackstunkte. 14. Sogar

reinfle Staffe, eintreagungsberechtigt, von meiner medifach

prämitren und eingefragenen "Soge", Prefsdwerth verfamitich Index und eingefragenen "Soge", Prefsdwerth verfamitich Index und eine Propereriere in vert. Gerbereth verfamitich Index in der Staffen in vert. Gerbereth. V.

Inner index in der Verteriere in vert. Gerbereth. V.

Amei reine Ingergriedet, I Kont. Annate uit, preiewurdig zu wertaufen Worightende S. V. St.

Kunnrienbahme (Hanger) zu dehme Schulberg 15. (Sch. 8. St.

Hannrienbahme (Hanger) zu den Angelender in Soga
Peropirange 12. im Soden, ind zu erfaufen.

Wie Kunderfilche zu verlaufen. Sogarie St.

Kitte Kunderfilche zu verlaufen. Sogarie St.

Kunder Index in der St.

Kunderfilche St.

Kunderfilche St.

Staffen in Sogarie Chierto, in verlaufen.

Der in de Breitere Bestellengen billig zu verlaufen.

Der in der St.

Der in St.

Staffen in St.

Staff

Billard (Dorfelber) zu verfaufen Emierftraße 40. mme Bilanino 175, Gichen-Rufbaum-Buffer 135, Serrens und Damen-Schreiviffeld 26, Beffen 25, Diegel, Nielber und Bücherichenite 16, Garnituren 40 1981., fowie alle erbentichen Tachen billig hermanitrache 12. 7133.

B-Trompete (Solo-Inftrument), Firms Cachel, Dreden, feir leichte Am-iprache und iconer Lou, iche gut erbalten (neu 108 Mart), biffig au verfauten Rob Baltomitrofie 14/16, 1 Dr.

an vertauten RSS Belromitrele 14/16. I Er.

dur gerit. Rober, merk Donnard, m. ortparn. o. Labenu., bil. gn verf.: Bolft. Berlier n. 50-100 Bil. an, Bertit. 16-20, Kleberickrinte mit Anti-20-46, Kommoben 24-30, Rieherickristen Ruft. 20-46, Kommoben 24-30, Rieherickristen Ruft. 20-46, Sommoben 24-30, Pilona 20-36, Bolfton 20-36, Bolfto

3 Peur Thurung Levellen 2 clegaute Ansto. 2 cleg

Abreife halb, ift Bett, Sopha, Tijd bill, zu nt. Wauteg. 9, 2.
Beish, m. g. Str. n. S. W., 1.19M., p. bl. N. Tagbl. Seel. 9254
für hochteines neues Sopha (Godellindezug) billig zu berfaufen Waltstaglie S. 6008
Gerntine, Sopha ind 6 St., rother Allindo, gefonigt, billig zu berfaufen Maingeftraße 60a.
Gin falt neues Sopha, ein Aquaerium mit Springbrunger-Grieflung. ein Ausgliebild und eine eiferne Betiffelte zu berfaufen. Näh. Weldrigfiroße 20, 5ths.

Gin ich Canape (ven die zu bet Vestürfte, 11, St. 9184

Umjuge halber billig ju verfaufen:

1 Hidzings halvet villig zu verfausen:

1 pol. Edreibisch mit grünem Tud. 1,80×1,10 Mtr.,
1 zeichenitigt, 2×1 Lett., mit I Söden,
1 zeichenitigt, 2×1 Lett., mit I Söden,
1 zeichenischernen wit 11 ausgiehveren Idderen.
1828. Schwoldaderrinde 23, I linke.
1838. Schwoldaderrinde 23, I linke.
1838. Schwoldaderrinde 23, I linke.
1839. Schwoldaderrinde 23, I linke.
1830. Schwoldaderrinde 24, Sect.
1830.
1830. Schwoldaderrinderri

Laden-Cinrichtung, Laden-Cinrichtung, Räheres Stein-9184 hell ladirt, gut erhalten, gu bertanfen.

new, ein me, m ertragen. Morers einemange io.

Seuce Breat (Natur) zu verkaufen Moontrage 11. 6984
Eine Eig billig zu verk. Ph. Odd. Noontrage 11. 6984
Eine Eig billig zu verk. Ph. Odd. Noontrage 2. 7365
Wenig gedrandtes Habersecht zu verkaufen Lehftragt io.
Ein vierräderiger Wagen, fowie 2 gute Jiehhunde verkaufen Walfmühlfrage 30.

Gin Zeräderiger Karren, 2 eiferne Schubfarren verkaufen Ablenkrohe 27.

Ein noch gut erbaltener hatter Sandfareen, bartert, it blije abugeben Biebricherfruste 17, 1 St. Biffderfruste 6, Borberhaus 2 St. rechts, if ein leichter Sandfareren gu berfautet.

ein guter Rarren für Tapegirer, Schreiner billig guten. Simon Landan. Retgergaffe 31.

Bür Kaufteute, Backer und Milchhandler. Gin gut gemachter sweitaberiger Drudtarren mit Dedel preiswerth gu berfanfen. Raberes in Biebrid-Mosbach,

nt erb. Reantenfabrftubl mit Gummirabeen für 70 Bit.

ertonfen Morigdraße 50, im Laben. Fabritubt bilita ju verf. Gilfabethenftrafic 21, @ Rabread, nen, billig ju vert. Luitenftraße 16. S Kabread unter Garantie billig zu verf. Jahuftro

Fahrrad preiswert ju berfaufen Schulberg Dette Fahrrader, Babritate, jum Febrifpreit au verfanfen bei Lauis Maas Jr., Dellmunbftrafe 41, 1. 6

Louis Moos je., Delmundfrage 41, 1. Corren-Rad, noch un, billig ju vertaufen.

Buenmatit-Dreirad (Opel)

Duenmatit gu bert. Dogbeimer ad, unr feche Dal gef., bill. m mer Gieg. Dameurad, wenig gei, mier ber Sillie bes S progress ju vertaufen Frankentrobe 23, 3 lints. Domen-Rab, fall nen, billig av vertanten Saalgalle 10. 5:551
Serrens und Tannen-Fahredber, fehr gut erhalten, giebt
gab Receker, Nichgoffe 11.
319
Gegantes gut eindernes Fahrend billig zu vertanten.
Schachtirefe 25, Sib. L.

e 25, Stb. L. Accumulator, 6 Bolt, billig gu Rab, gu erfragen Nicolasftraße 31, ?

Eine faum gebranchte Gas-Umpel Subre 1011. in M. Berrenniger (2012) Ampter (2012) Ampter

eiferne Gartenfiliple (gebraucht) ju verfaulen. Ferd, Mutter, Langgaffe D.

Mehrere Fenster in Buhen Berglafung, für Bi billig abzugeben. Rab. im Tagbi

Gin Stallgebände (in gutem Zustand) auf Abbruch zu ver= geben. Rab. Suftan-Frentagftrage 3, Banburean. 9075

Um Abbruch Geisbergstraße 28 find bon Montag, den 3. Juli, ob gute Abfiren und Reuffer, Arebyen, Defen, Serd, Canbletine, Badfleine, Tachgiegel, gendet, Clofetrober, Ban- und Verennbots, I eiferned Thor und Berichtet, mehr zu verfaufen. Gebe, GWermanne.

Berichiedene Thüren 11110 Senfter mit Belleibungen, Stabmen- unt Bolgibeile gu berfanten Longgoffe 27.

Gin vollfändiges Manrer = Juventar mit halle und Lagenplat unter gilnstigen Bedingungen zu ver-taufen. Köb. im Lagti-Kertag.

## Ranfgeluche

Auft zu reellen Perifen Feitz Lohmann, Goldarbeiter,

Unter ben conlanteften Bedingungen faufe ich ftete gegen fofortige Raffe

ganze Ginrichtungen, Baffen, Sahrrader, Inftrumenten, bgl. Zaxationen gratio. Jakob Fuhr, Möbelhandlung, Gordaffe 12.

J. Drachmann, Metgergoffe 2, 3

J. Sandel, Golbgaffe 10, fanit: Getragene Gerrene u. Damen-Rielder, Unifor Chiphipert, Mobole, Beiten, glanbifieine, Goto, Site a pobli gut. D' dui Schellung fomme in's Sons.

Die besten Preise ante ich fiet durchattene Riedber, Uniformen, Rititärestein, Wossen, überen, Godo und Sitverfachen, Rititärestein, Wossen, über und gange Kachläste. Angelina der Verländeren, Verländeren, Verländeren, Verländeren, Gebrarde vonnne panstitich ind Kause.

A. Gierlach, I.G. Mehgergasse 16.

Aretteites Geschäft der Branche dies am Platze.

Bir cliene dien Kunden von mit zur Kunsssandungen, altes Borgelam, antei fabre Ennahr z. 4216.

Aretteites Borgelam, antei fabre Ennahr z. 4216.

ficts einen anfinubigen Freis bei fofertiger Caffe für einzelner Mobelftfide, Betten, gange Wohnungs-Finrichtungen. Rachtaffle, Waarenlager ze, Befeldungen ber und anwonces werden pflattlich beforgt. Referenden Berteferenngen. S207.

A. Reinemer, Albrechtstraße 24.

Sebrauchte Wöbet aller firt sort au taulen gefucht dellmundfraße 29, Bob. Bart.

icksturauf gebr. sweithür, zu fanten gelucht. Gest. Off.

geindt Sellmundfreste 20, Bob. Bart.
Cisschtant geber, weichte, in fourin geindt. Geft. Off.
Cisschtant, n. Z. N. 886 a. d. Zagol. Serion. 9172
Ivet bis drei gebrauchte gebelbante zu fonlen gelucht.
Bon wem? igt ber Zagol. Seriog.
Otto gebrauchter, noch int erhältener Sethöftabrer (Seinschander) zu fauten gelucht. Beitheilungen erbeten unter W. E. 1000 an den Zagol. Seriog.
Ozaf Dany mit leichter Federrolle zu faufen gelucht. Lächeres im Zagol. Seriog.

But erhaltenes Bonpgefcher gu taufen gel. Waltmubifirage 30

## Immobilien

Jumobilien in verhaufen.

12 Billen, ibelle nen errichtet, bochfein anogefta für eine und mehr Familien eingerich Bandler Landler Bandler 

#### Wegzugs halber preiswürdig zu verkaufen Villa und Bauplatz

Alwinenstrasse 22 und 24, Wiesbaden, zusammen oder

inzeln.

1) Das Villengrundstück; 1466 []-Mr. od, 574 R. Dio
Villa, fast neu, solide und elegant und mit allem
Comfort d. Nosreit. Hausfläche rund 230 []-Mr.
10 Zimmer u. reicht Zubehlör, darunter 2 Rüume von
45 []-Mr. Auseicht auf Stadt und Taunus. Hervliche
Loge. 10 —15 Nin. von den Bahnbfern, dem Thoater

Loge. 10—35 Min. von der Ballanuten, eten Al-und Korhause.

2) Der Bauphatz: 1510.5 []—Mir. oder 60.4 R., int fertig eingefriedigt und theilve beruita angelegter Garten. Delde Grundstütche zusammen eigenen sich vorzügl. zu einer geseeren Anlage mit Stallung ete. Antritt Jederzeit. Nah. Alvienentrasse 22 durch des Eigen-thümer Dr. G. Hrügelmann.

Großes Satts, par bermiethet, mit fl. hint an gwei Strafen gelegen, in smubalbider guter Sohentag unter ginftigen Berhöltniffen preisboerth zu berkaufe MB. burd ben Taghl. Serlag.

Billa in feinfter Lage mit großem Garten gu an ben Tagbl. Bertag.

mscratrasse drei Villen im Preise von 52,000, 50,000 36,000 Mk. Theilung halber sofort zu verkaufen. Schöne sechnidenter, vent erbemann ber fallenbofete, 20. 6947 atohop bleiben, Nah. 2º. 6. Atlecte, flahnhofete, 20. 6947 atohop bleiben, Nah. 2º. 6. Atlecte, flahnhofete, 20. 6947 abehrgung in eftneut 1 Worgen grochen Garten unter collantie Bebingung zu verf. Rab. beim Eigenthume Counenbergerstofe 44. 8653

Echones Stagenhaus mit Garten, in Aurtage, 3 mat b-Jimmer-Bohn, bei 5 % Legint, b. Anafpreites und Wit. To flederfal leffen, bene Wegang preister, unter ganft. Beding, au verlaufen. Sons D. Engel, Friedrichfftraße 85.

O. Engel, Friedrichstroße 35.

Saus mit großem Sof und Garten, sur Weinhandler
oder Aussche gecignet, in der Rähe des neuen Sahuhoses zu verkausen. Offerten unter 28. E. 722 an
den Lagel. Bertag.

Ge. Geschäsischaus in Mainz — mit gr.
Beinsteller — preisu. zu derkaufen oder gez. Saus,
st. Engel, Friedrichstroße 35. 3839

Schönes Etagenhaus, in jod Etage, à 4 Zimmer,
Küche, Bad, 2 Balkons, Alles verniedhet und bewohnt, mit
einem Uederschuss von 1400 Mr. jührlich, ist mit 12—15,000 Mr.
Annahung aus erster Hand zu verkausen. Lage allehat der
oderen Adelheidstense. Kostenstiede auskunft durch: 7219

P. G. Allielt, Balnhofstrasse 30.

Villa Humboldtstraße 20,

Allegandrastraße 3

feine n. gefindeste Koge — herricheftliche Billa z. Alleindem, un bertaufen. Idd. in 190, 10.

Chône Billa, ebene feine Lage, 10 Jammer und reight. Anbehör, Berando, en. 50 Buth. Sarten. preisw. zu vert.

O. Engel, Friedrichftraße 25.

Willa Merothal 45,

herrlich gelegen, falt neu, mit lafdnenn Gotten, ca. 10 Ar. Röberes dal. u. durch Justigrath Dr. Britete, Schöbenhöffer 6. 26/70

Dorgügt. Reftaurant — befte Lage blet — preieiw gu werkaufen. — Event, wärde and Theilhaber in Capitai angen. Geforbert. ca. 25,000 Mf. 9185 G. Enget, Feiebrichfrafe 23.

aus mit Staffung für 3-4 Pferbe, Remife, Speicher, folib gebaut, auf 1. Oftober ju vert. Rat im Tagbl. Berlag. 9167

Erbach, Rheingatt, neues feelfichenbes Landhaus, 10 Raume, 2 Morgen Glarten, an fliebenbem Baffer, für Bentionare, Gatuer, für unt 15,00 Mart feit. Berkinde Aufragen an bas Burcau A. L. Ertus. Draufenfraße &

Sans-Berfauf.

37 Nec Mahe von Isch Schmidtud, in cienm aufölichendem Landorte (Badwilation), in lädiner gelander, Gegend, ist ein vor der 
Jahren erdoutes mossibes Vollen und Gefend, ist ein vor der 
Jahren erdoutes mossibes Vollen und Geschäftschans mit Ander, 
gerfünigigem Angagin, Beston und Geschäftschans mit Ander, 
gerfünigigem Angagin, Beston der beston andeher Umgedung zu vertaufsche. In Wiesebend oder beston andeher Umgedung zu vertaufsche. In genannten Angelen nuch einer 
fich dasselbe, vermöge ieiner guntligen Lage in unmitteldarer 
Nibe des Dahndelss und am Beston, in sehen andeiten ber
Geschäftschriebe. Billigs Tebristatülte sind am Islage. Offerten 
nuter B. M. 168 on den Taghl. Berlog.

Onengen, Friedwickspring 25.

Onengen, Friedwickspring 25.

Gine bedeutende ftarte Fodattelle mit Bafferverlandt

ift mit ober ohne wundericones Hofaut von eirea 140 Baber. Tagwert, maß. Gedaude nab in herreligere Lage, auch Gomenerfelder, unter gantiege Bedingungen perfaitete burch Ioc. Immach, Bestlieben 2. Bauplațe-Berfauf.

Schr schöne, arrondirte Banyläge, delegen am Bismard-Ning, under gintigen Johlungschingungen au bertaufen. Näh. Ban-Bürcan Kalfer-Feledrich-Ning 33. Ph. Nauver, Arch. 9035 Baniplätse an der herber, und Körnerfrede zu wer-Jos. Ochs. Norigireche 12, und Joh. Pauly, Köuer-frese 4, Bort.

Sebr icone Billen-Bauplate, bie and Raum gur Errichtung von Stallnugen bieten, in ber Barlfrabe, vis-a-vis bem Rutpart, bill gu vertaufen. Rath beim Belitere Urchitect Bolischer, Sadigoffe 1. 3517

Bauplate a. d. derberfrafe u. d. Rabe in Bauplate werfe. Richt Baubureau Frankfurterfrasse 20 ob. Raufen.

Billenbauplate Bridied. Grobe, an ferbart. Billenbauplate Grobe, gu berfaufen. 840.

Immobilien ju kaufen gefucht.

Gin rentables Etagenhaus ju taufen gelucht. Offerten mit Angabe der Neutablitiät, Breis und Lage unter E. Et. 207 haupihofliagernd.
Citt Halls, worin eine Meigerei betrieben nerben gefacht. Schriftliche Angabete befriebe mar miter E. N. 8328 im Tagbl. Berton nieberzufegen. Dilla für gwei Jamilien, G. 7 geranmige Jimmer in der Geage, in rubiger feiner Lage, mit größerer Angablung dirett vom Gigenthumer zu taufen gelucht. Offerten und E. G. 183 an den Tagbl. Berlag.

Billenbauplat

in feiner Lage, im Breife bis 60,000 Wart zu taufen gelucht. Höhnelage ausgefchoffen. Off. mit Angabe d. Roge, Froullange, Geobe und Breid bes Playes unter V. B. 108 an ben Lagol. Berlag erbeitu.

Mo. 303. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 2. Juli.

47. Jahrgang.

#### Uerloven Gefunden

"Gnte Belohnung."
Berloven mute gedern (Domerchau) eine gotdene Damente ende Rete und Berte pale et elitike Finder wiede, obige Gegentlände gegen eine gute Belohnung im hotel

Ring gef. Friebric

#### Geldverkehr

Capitalien in verleihen. für gute Sphotheten, Reflankgelder, Forderungen habe flets Käufer. Zeufal Neyer kals berger, Neugaffe 3. Zeiephon-Unighl, No. 324. Spredy, v. 2—4 Rohm. Vilb

Größere Rapitalien Justizrath Scheda,

15,000 Dertin, Gronenftrafe 75. anf prima 2. Supothet ansgnieihen. Bieichitraße 27, I.

Capitalien ju leihen gefucht.

20,000 M.T. auf prima Dinds pur Berten unter A. J. 227 an ben Tagbl. Berten.

Mint. Erreiten Tagbi, Berlag. 6000 MRf. auf 2. Dupothet au 41/2 % auf 1. September zu leich aefucht. Agenten verbeten. Offerien unter L. N. 825 an d Lagbi. Berlag. 16,000 Mt. auf gute 1. hupothef an leiben gefucht. M. Liux. Mant

Ber 1. Oft. 43,000 Mt. 2. Oppolb. a. aut ent. Hous v. pharti.
Rinsh geincht. Differten unter N. 4. 23 an den Zaght. But.
Butr 10,000 werben auf eine gute gweite Oppothet
bon einem pinitt, Indsgabler geincht. Diff von Seldsbarfeihre
unter L. E. DI an den Zaght. Berlad.
G hakfemann licht 6000 Mt., 5 pct. Siderheit.
Rachpyophet. Tanwerth 20,000 Mt., Offerten unter
R. M. 1548 an den Zaght. Berlag.

#### Verschiedenes /

hierdurch fordere ich Alle, welche gegen den Nachlaß des Frauleins Elisabeth Morn dahier, Emferstraße 45, Ansprüche geltend zu machen haben, auf, folche unter Einreichung einer Specification alsbald bei mir angumelben.

Biesbaben, ben 30. Juni 1899.

Dr. Herz,

Bon bente ab befindet fich mein Bürean am Lager

# Emferstraße 20.

Otto Gassmus.

Wache hiermit bekaunt, daß ich vom hanje Wiche

Wellrititrafie 20

bersogen bin.

J. Jung, herren Schneiber.

Atelier für Zahnoperation und Zahnersatz-

Wilhelm Roth,

Künstliche Zähne und Gebisse jeder Art. Umarbeitungen. Reparaturen sofort. 9020 Sprechstunden für Zähnleidende von 3–6 Uhr.

Dr. med. Holm, approb. Arzt,

Naturheilverfahren. Massage.

Specialbehandlung von Bheumatismus. Gicht, Lähmungen, sowie von zezten und chronischen Mals- und Brustkrankheiten.

THE REPORT OF THE PARTY OF THE Für Frauen und Kinder. Zahm-Atelier

Fran Dr. Eisner Wwe., Wilhelmstrasse 14. Sprechst. 9-6 Uhr.

G. Michan Calle, pr. Zahnarzi, Markistrasse 14 (Eingang Ellenbogengasse).

Atelier für Zahnersatz. K. von Draminski, Dentist,

Wiesbuden, Luisenstrasse 6, vis-à-vis der Kunstsäle.

Künstl. Zähne, Plomben, Reparaturen etc.

Für Unbemittelte: Sprochstunde: 8-9 Vormittags. Plomben, Zahnersatz etc. zum Selbstkosfenpre Behandlung und Zahnziehen gratis.

Aufrichtiger Dant!

Leidenden

Mitmenschen belle ich gern und unentgeftisch mit, wie ich pon meinen Langjährigen, aunfwollen Bagens in. Berdonungsbeschinerben befreie wurde, todog ich mit noch jest und ungeochte meines boben Allere won 67 Jahren eines gefunden Zehnfabende erftenen bart.

E. Moch. Künglicher perl. Förster in Lörben (Welfallen).

Rauf od. Betheiligung an nadweisich rentablem Gefchött mit vertantig 30–40 Mide gelicht. Offerten unter J. L. 32398 an B. Frenz in Mains. (Ro. 82498) F St

Datente besorgt und verwerthet
B. Reichhold, Ingenbur, Berlin.
Eulschaffasse 23.
Filiale Mannheim, O. S. G.

Tüchtige Wirthsteute (früher Richendet) judget ein gut gebeudes Weinrestaurant au übernehmen ober ein baffendes Lofal dazu. Offerten unter S. F. 127 bis zum 6. Juli an den Lagbi. Berlag erbeten.

Photographisches Atelier

Mibelwagen. Reieurgelegenheit in der Richtung nach Bertin jucht josort Wild. Blum, Wödeltransport, Friedrichte, 57. Fahrfinhl in nielben gel. In erfrogen bei Undach.

Alle schriftlichen Arbeiten

werben prompt besorgt.
Rt. Stamer. Weißendungsftraße 5, Part. r.
Rebisson, Adhfung und Eintragung von Geschäftebüdern, sowie sonitige fausmännliche Arbeiten besorgt ein von Geschäften gerückerzogener erfohrener Kontinonn. Käderes der Mortin und Münzel, Zamnostraße 2.

782. Telephon 782.

Reparaturen

an Jahrradern jeden Jabrifates

idueil und billig Bredanifer Meeteer, Antagaile 11. 4817

Rollten, ard Meeteer, Antagaile 11. 4817

Bollten, ard Meeteer, Antagaile 11. 4817

Das Krinigen von Budgen, Argentan, Arcani, allers Schreibers
beforgt Ludwig Becker, Römerherg 13. 2.

Einble alter Art verden billig actional Baberideen

Ph. Steinger, Hemniftoge 6. 2144

A. Leicher, Rohlabling 6. 2144

J. Mile Appeirerarbeiten wohnt Blactiftraße 13. 1. 8368

Borther gut und billig accepted.

werben gut und billig gereinigt burch bas 7971 Glas- und Gebände-Reinigungs-Juffitut

Th. Hornstadt. Wellrigftr. 21.

Sunde merben ichen gestehern und gewelden bei Beineich flerg. Alleritraße 28a, 2.
Ein Edneider ampfieht fic 3. Anfert. v. Hertenschafteroden, Ansbestern, Reintarn und Anthopein. Airchofegaste 7, 2 1. 9000

Jagnets, Mäntel, Umbange (Ednelbertleiber), in bei Bobenifirungen werben unter Gacuntle angelertigt bei S. Bieber, Daneichnetber, Laungeffe 5, 2. Ct.

Damen-Coft. werben eleg. n. gu ein. Boris angel. Gelenistraße 14, Bart. 6768 B. Guneiderin emp! fic in u. a. b. D. Mouritiuefte, 5, B. r.

Wiener Damenschneiderin

Damen-Coftime,

Schneider-Ateider und Jadets werden preiswerth angelertigt Bebergaffe 41, 2
Eine udigitge Echneiderin, welche in erftem Gelchäft in war, empfiedt fich in und aucher dem Hand. Bleichfrosse 87, 1 L.
Aunfte und Beitschiedereten, genne finsflatungen, werden angenommen Vertramstraße 31, 8 l.

Unterzeichneite empfiedt fich im Aedernreinigen in n. auger dem Hand.

Linn Löttlere, Steingasse 5. 38.0

Bettledert werden grünvlich gereinigt und Dampfreinigungsmochten. Mark Menseer, Zopaiter, Steing, 26.

Bettledert werden geführt mit weiner unerken Dampfreinigungsmochten. Mark Menseer, Zopaiter, Steing, 26.

Bettledert weiner Dompfongeret grünvlich gereinigt, w. neu hengeheilt, sowie Beiten n. Bolkernode billig aufgearheitet. From W. Atein. Billion. Mitchellerungsmochten. Band w. Atein. Billion.

Bardinen-Bafderel und Spanneret Romerberg 38. Gardinen-Spannerei

Gardinen-Spannert.

Bron Statzer. vom. News. Dranienkt. 15. Ork. Bart. 3833

Bdforet und Gardinen-Spannert.

Noti-Misssong. Orantenktroße 26.080

Berfecte Büglerin under Amerikan der Srivat des Amerikanse der State des Geschäften und Konton und State der State des Geschäften der Schaffen des Geschenktroße 38, 1 & t.

Büglerin licht noch Annbem. Gleonvenktoße 10, 2 t.

Bödge 3. Glangblageln mird angen. Handreine 10, 2 t.

Bödge 3. Glangblageln mird angen. Handreinenfigt 4, 1.

Dandbfankten ich den gen. m. dett ger. Archgaffe 38. 3510
Gine tändige Feffenung. Bleichtenfe 37, 1 L.

Hühneraugen,
Minuten sehnerz- und geschries 3. Allentige Anerkennungen, 2653

Damen-Aufmanne, Debamen Rismann, Fandbrunzenkt. 18. 22.

Damen-Aufmanne, Debamen Rismann, Fandbrunzenkt. 18. 23.

Dringendes Gefuch an humane Lefer bes Blattes.

ommen.

Steich' ebeldenteube Dame ober herr würde einem jungen berbeitotherm Kann doo Mart in guite Gickebeit und hole Kinsgleiung leiche V Diferten gell.

T. G. 155 an ben Toghl-Berlog erbeite.

Be Musinich, gedid, Hert, wünsch fig alterer cheenhofter fionlichteit auf Spugiergängen ausziel. Dff. u. P. VV. 163.

Renasensteln & Vogler A.-G., Wiedbaden. P188

Belde Vermög. holer lieben, die die Berlog in die die Berlog in die Berlog i

pappoiil. dier erbeten.

Seinathsparthien

den Canbes dermittelt discret und reell Frau Soht,
tanffurt a. M., Schopendauerfreige 7, 1. F41

Seinathse dermittelt discret und reell Frau Soht,
tanffurt a. M., Schopendauerfreige 7, 1. F41

Seinathse der Ferren Sie reiche

Bud auf Ausbeschi; ült Dauen fohentei. Derren
10 B., Botto. — B., M. Berlin D.

Telhen. 3d, bitte Sie hatte Abend um 8 Uhr

... tehen. B. um Brf. a. F. G. Schübenhof.

#### Eremden-Lührer

iaus, Kochbrunnen, Colonnaden, Kuranlagen, is Königliches Theaster, auf dem Warmen Damm. denr. Theaster, Balmboftranses 20. hahallen-Theaster, Stiffstranses 16. hahallen-Theaster, Maurikinastranse 1a. radbohn und Lawn-Tennis-Spielpietz in den neuen Anlagen

urradoshn und Lawn-Tennis-Spielpier II Chn neum Anagen or der Diekomuhlle, alatorium am Koehbrunen. Täglich geöffnet von 8—11 Uhr fernitiags und 4—6 Uhr Nochmitteg. Bir-Karbaus Wilhelme-Hellanstall, neben dem Königf. Schloss-pusta-Victoris-Bad, Victoriastrases & highliche Gemilde-Gallerie und permanente Ausstellung des fassaulschen Kunst-Vereins, Whielmstrases Zh, täglich, mit kunnalme des Samstags, von 11—1 Uhr Vormittags und von —4 Uhr Nachmittags, Sonntags von 11—1 Uhr Vormittags senfinet.

Nasauischen Kurst-Vereins, Wilhelmstrasse 20, täglich, mit Aumalme des Samstags, von 11—1 Uhr Vormittags und von 3—4 Uhr Nachmittags, Sonntags von 11—1 Uhr Vormittags geoffinet.
Königliche Landes-Gibliothek, Wilhelmstrasse 20. Die Bildiothek ist an jedem Wechentage von 10—1 und 3—5 Uhr. Königliche Landes-Gibliothek, Wilhelmstrasse 20. Die Bildiothek ist an jedem Wechentage von 10—1 und 3—5 Uhr für die Entleihung und Rickgabe von Buchern geoffnet; das Leseriumer von 10—1 und 3—8 Uhr.
Naturhistorisches Museum, Wilhelmstrasse 20. Wahrend des Sammersemecters jeden Montag, Mittweb und Freitag, Nachmittage von 3—6 Uhr, und Sonntags, Vormittage von 11—1 Uhr, für den Benench der Publikauns geöffnet.
Allerthums-Museum, Wilhelmstrasse 20. An Wechentagen (mit Ausanhme des Samstigs) von 11—1 und 3—6 Uhr, an Sonnund Feiertagen von 10—1 Uhr geöffnet.
Allerthums-Museum, Wilhelmstrasse 20. An Wechentagen (mit Ausanhme des Samstigs) von 11—1 Uhr geöffnet.
Bibliothek des Alterlhums-Vereins, Friedrichstrasse 1. Montage und Donnerstags Morgens von 11—1 Uhr geöffnet.
Bibliothek des Alterlhums-Vereins, Friedrichstrasse 3. Montage und Donnerstags Morgens von 11—1 Uhr geöffnet.
Bibliothek Ges Alterlhums-Vereins, Friedrichstrasse 30. in der Anfequiktern Museum von Domin, Rapelleenstrasse 80, int bis auf Weiteren gegen Einstigt von 50 Pt. von 3 Uhr Vorm. bis auf Weiteren gegen Einstigt von 50 Pt. von 3 Uhr Vorm. bis auf Weiteren gegen Einstigt von 50 Pt. von 3 Uhr Vorm. bis Anteriophistus.
Königer von 10—1 uhr geöffnet von 10 Pt. von 3 Uhr Vorm. bis Anteriophistus, Gerichtstrasse 3.
Röichsbark, Luinenstrasse 39.
Folizie-Reviere: I. Röderstr. 29. jl. Oranienstr. 22; III. Zimmer mannstrasse 9; IV. Michelaberg 11.
Infanteris-Kaseren, in der oberen Rheinstrasse.
Fisenbahnhöfe, in der untsten Rheinstrasse.
Fisenbahnhöfe, in d

Protestantische Hauptkirche, am Markt. Känter wehnt Elfenbogongane 8.
Protestantische Bergkirche, Lehrstrasse, Rüster wehnt nebesaa.
Protestantische Ringkirche, oberhalb der Rheinstrasse. Küster wehnt An der Ringkirche 8.
Katholische Pfarrkirche, Luisanstrasse. Den ganzen Tag geöffnet.
Katholische Mariahifhirche, Pfatterstrasse. Den ganzen Tag geöffnet.
Katholische Mariahifhirche, Pfatterstrasse. Den ganzen Tag geöffnet.
Katholische Harche, Pfatterstrasse. Auseer Sonntage, Rittiwechs und Fraitags geöffnet betw. Wechengottestienst. Der
Kater wehnt Frankfurtentrasse 8. Gatrenhaus.
Synnoge der Israel. Cultusgemeinde, Michelberg. Castellan
wehnt nichenan. Wechen-Göttesdienst Morgens 69/e Uhr und
Abends 69/s Uhr.
Synnogen. Friedrichstrasse 25. An Wechenstagen Morgens 7 Uhr.

aster wohn! Transmuser and the property of the

Bebeit, Schulberg S.

Busischer Friedhoft, neben der Griechischen Kapelle.

Hygiel-Gruppe, am Kransplatz.

Kaiter-Withelm-Deskmal, im den Anlagen, Kalser-Friedrich-Deskmal, Ferst Bismarck-Denkmal, Grest Bismarck-Denkmal, Wateriee-, Bodenstedt- und Heldenmannen.

Deskrist, Furst camer Krieger-Denkmäle. Heldemmuur, in der Kirchhofsgasse. Turn-Hallen. Turnvorein: Hallmundstrasse 25. Männer-Turnvorein: Platterkrasse 15. Turn-Gesellschaft: Welkritzstrasse 14. Schlessstände des Wiesbadener Schlitzen-Vereins, Unter den Elehen. Täglich geöffnet. Bürger-Schletzen-Halle. Unter den Elehen. Pistolen-Schlessstände, hinter der Alten Colonnade und auf der Krouenburg, Sonneobergverfrahen.

none, Luisenstrasso 4/6.

Derg mit Bestaurstiens-Geblude und Aussichtsthurm.

Britische Vonde von Wieshaden). Ruine auf der Bierstadter
he. Bestaurstion.

### Tages-Veranstaltungen

Sonntag, ben 2. Juli.

Surbans. Radmittigg 2 ilbr: Conert. Wende 8 Uhr: Conert. Sodörnunen. 7 Uhr: Wogarumfil. 12 Uhr: Promende-Conect an der Widelinftige. Soutgliche Schulpfele. Brads 6% Uhr: Den Insu. Rieftverg-Gederer. Series baller e. 18 Juni 1883. Umg. gefdlossen. Bolfoner-Chenter. Rochm. 4 und Abends 8 Uhr: Borbellungen.

Dieraut: Concert. Balhalla-Bonpt-Meffanrant. Borm. 111/2 Ubr: Concert. Meffanrant Kronenburg. Abends 71/2 Uhr: Concert.

Montag, den 3. Juli. Lurgaus. Rachmittega 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Loodernungen. 7 Uhr: Bongemmill. Kontgilde, Hamber 2 Uhr: Halle und Greiel. Ysathalika-Quasiere. Abends 8 Uhr: Bonkellung.

Wiesbedeuer Kundfale, Milfenfrose 9.
Benger's Aunflasen, Tommefreue 6.
Bestelefedelle, Friedrichfrose 47. Geöffnet tüglich von 12 Ubr.
Mittags die 10 libr. Mende, Sonn- und Feiertags Morgens von 10 die 1 Mbr. Gintritt frei Gemeinsame Ortskankenflase, kaffe Ludientrose 22, Bart.
Arbeitsnachweis des Christ. Arbeiter-Precius: Schoolbocher frode 45 dei Schuluncher Hoch.
Arbeitsnachweis für Anner und Francut im Nathhaus von 9-12% und 3-6 libr unenigeilisch.
Arankenflass für Francus und Inngfeinen. Meldestelle: Hell-mundfrose 36, Part.

#### Mercins-Madrichten

Gonntag, den 2. Init.
Mannergelang-Verein Concerdia. Morgens 5º Uber Ausstug.
Melesdadener Andsigd-Perein. Ewen 6 Uber Cadinglingb.
Nalsdrüßen-u. seiger-Verein. Ewen 6 Uber Cadinglingb.
Nalsdrüßen-u. seiger-Verein. Biddickel von 11—1 Uber geöfinet.
Grifflicher Verein unger Männer. Mormut 114—Uber Gonntags
ichniet: Undum. 3 Uber Gefällen Zusammenhuft und SoldatenBerfomutung Rodmittigns 4 Uber Jagend-Möbbeldung.
Gerifflicher Arkeiter-Verein. Mochanitions 2—4 Uber Sonrtage.
Gerifflicher Arkeiter-Verein. Kochmittogs 2—4 Uber Sonrtage.
Vin Uber Sobsiegung. Jenden. Ber iber Bereinschlend.
Arieger-Verein Gebungen. Jenden. Bei über Bereinschlend.
Arieger-Verein Gebungen. Jenden. Bei über Bereinschlend.
Arieger-Verein Germantschlende ber Krieger- und Millicher Berein
um Wochnich.
Genöflicher Verein Wesdahen. Radm. Wusfliche Sonsterenden.
Schafflicher Schafflicher. Radm. 2 Uber Westlicher.
Genöflicher Schafflicher. Anden. 3 Uber Westlicher.
Schafflicher Schafflicher. Anden. 4 Uber Familien-Anoffling.
Gereinschlicher. Radm. 4 Uber Familien-Anoffling.
Germe u. Ringelich Alfeiten. 4 Uber Familien-Anoffling.
Gemen. 2. Ringelich Alfeiten. 4 Uber Gonde Sonnereich.
Genomer-Schafflicher Schafflicher. Sonden. 4 Uber Gonde Sonnereich.
Genomer-Schafflicher. Sonden. 4 Uber Gonde Sonnereich.
Genomer-Schafflicher. Schafflicher. Schafflicher.
Beinder-Schafflicher. Schafflicher. Schafflicher.
Genomer-Schafflicher. Schafflicher. Schafflicher.
Schafflicher. Schafflicher. Schafflicher.
Sonnereich.
Mennen. Bentlicher. Schafflicher.
Bentlicher. Shafflicher. Schafflicher.
Bentlicher. Suberner. Schafflicher.
Bentlicher. Subernereich.

Bentlicher. Schafflicher. Schafflicher. Staten.
Bentlicher. Subernereich.

Bentlicher. Subernere. Schafflicher. Staten.
Bentlicher. Subernereich.

Bentlicher. Subernere. Schafflicher. Subernereich.

Bentlicher. Subernere. Schafflicher. Subernereich.

Bentlicher. Subernere. Schafflicher. Subernereich.

Jonnagen-Gelangserin. Wende: Jamilien Zulammentunft.
Mentag, den 3. Dult.
Wenden im St. Dult.
Biesdadener Bunds. Beerde: Jamilien Zulammenfunft.
Unru. Heren.
Manner-Geeln. Mocha of Uhr: Gedien.
Manner-Gerunverian. Wende 36 Mer: Albert Gemmerfelt.
Unru. Gefellsdaft. Mende 36 Med. 10 Uhr: Heben.
Unru. Gefellsdaft. Mende 36 Med. 10 Uhr: Hebende 37. Uhr:
Keinturnen. Sittlerfunde.
Biesdadener Albfelne Alder Bende 37. Uhr: Gedlachten
(Turndale Helmandbring 28).
Gerinflicher Verein junger Wänner. Mende 39. Uhr: Gaelachten
(Turndale Helmang Gehier Gebende 31 Uhr: Arche.
Den 18 Mer fest Zeichen Gebende 31 Uhr: Arche.
Den 28 Mehrer Benner-Gebr. Wende 3 Uhr: Brode.
Den 28 Mehrer Benner-Gebre. Bende 3 Uhr: Brode.
Den 28 Mehrer Benner-Gebre. Wende 3 Uhr: Brode.
Der 28 Mehrer Benner-Gebre. Wende 3 Uhr: B

#### Versteinernnnen

Mentag, den 3, Inli.
iinreidnung den Offerten auf die Ansführung der Maurer und
Tunigereidnung und Anstätzung der Maurer und
Erbach, andeine und Anstätzung der Geangel. Kirche gu Grbach, an eine K. S. Sal. Irri, S. S. Phetere zu Aldesbeim,
Worten und K. S. Sal. Irri, S. S. Phetere zu Aldesbeim,
Wertung und Steiner der Sal. Irri, S. S. Phetere zu Aldesbeim,
Weitung auf Rethalaum der Geräffen den Gelie, Weifung z. im
Derm. 6 Uhr. (S. Taghl. 286, S. 6.)

#### Wetter Berichte

Wetter-Bericht Des "Wiesbadener Engbiatt".

3. Juli: meift beiter, mormer, ftrichmeife Gewitter mit lebhaften 4. Juli: borwiegend beiter bei Bollengug, warm, ftellenweife

Auf- und Untergang für Sonne (6) und Mond (C).

1899 Juli	im &	Süben Wita-	Sin	geng Stra	Hate war	rgana	Mu	igong S	His ma	tergang
3. 4.	12 12	31 31	4	24 25	8 8	88 87	12	51 B. 26 B.	4 5	55 %. 58 %.

#### Verkehre-Undrichten.

Neroberg-Bahn (Bergfahrt). 

Rheindampfschifffahrt.

Külnische und Disseldorfer Gesellschaft.
Abfahrten von Beöricht: Morgees 6 Uhr 30 Min. bir Oblenz,
Eß (Schneilfährt, "Goussis" u. "Raiserin Auganto Victoria").
GSchneilfährt, "Deusscher Knizer" und "Wilhelm Raiser und
gi"), 1020 und 12 Uhr 50 Min. bis Coblems, Abeads 6.26
Bingen, Mittags 1 Uhr bis Bingen, 420 bir Oblems, Abeads 6.26
Bingen, Mittags 1 Uhr bis Mannheim, Morgens 10 Uhr 20 Min.
Düsseldorf und Rotterdom. Gepächwagen zun Wiebhalten
Düsseldorf und Rotterdom. Gepächwagen zun Wiebhalten
Bischer Morgent 7% Uhr Bildet und Anskunft in Wiesten bei dem Agent W. Bietech, Langgasse 20. F239
Im Anschluss an des um 6,30 Morgens von Biebrich nach
deskein-Bingen-St. Gese-Coblenz fahrende Schiff lässt die
saneschalten an Soum- und Feiertagen einen Ettratug von den
inhüfen 5.44 nach Eid. jeh laufen.

Rheindamphschiff-Rhederels.

Abfaht von Biebrich 6 Uhr 15 Min. bis Rotterlam, Schnell-fahrt 9 Uhr 45 Min. bis Cola. 5 Mal Webentlicher Passagter-Anschluss ab Rotterlam nach London — 1 bis 2 Mal nach Newyork. Billets und Auskunft in Wienbaden bei L. Engels. Internationaler Reise-Biresu, Wilhelmstraute 49. V 289

Bampfer-Fabirten.

Hamburg - amorikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.
(Generalvertreter der Gosellschaft. Lettenmayer, Rheinetz. 21.)

D., Aleisa", auf der Ausreise. 37. Juni in Port Said; D.

Andalesia", von Port Said mech Brenschaven. 29. Juni 6 Uhr
Nachm. Giberatiar passirt; D., Akaba", 28. Juni 7 Uhr Vorm.
im Montreal; D., Atmonia", 27. Juni Mitiags von Newysek nach
Stettin; D., Bataria", 28. Juni 6 Uhr Vorm. von Nowysek nach
Hamburg; D., Bataria", 28. Juni 6 Uhr Vorm. von Nowysek nach
Hamburg; D., Jarasilia", 27. Juni 11 Uhr Vorm. von Nowysek
nach Hamburg; D., Calonia", 37. Juni 11 Uhr Vorm. von Nowysek
nach Hamburg; D., Calonia", 29. Juni 5 Uhr Vorm. in Nowyork; D., Cheruskia", 28. Juni
4 Uhr Nachm. in Philadelpha; D., Chratiania", von Stettin
nach Newyork; Zi. Juni 2 Uhr 20 Min. Nachm. von Swinemindo;
D., Colombian", 27. Juni 11 Uhr Vorm. von Philatelphia nach
Hamburg; D., Colombian", 29. Juni 11 Uhr Vorm. von Philatelphia nach
Hamburg; D., Colombian", 29. Juni 11 Uhr Vorm. von Philatelphia
D., Juni 6 Uhr Vorm. Dover passirt; D., Decroba Richmors\*,
29. Juni in Esigen; S.-D. Färst Bismarck\*, 29. Juni Mittags
12 Uhr vom Nowyork via Cherbourg und Southampton nach
Hamburg; D., Gelsicia", ven Hamburg; D., Juni 11 Uhr Vorm. in Hamburg; D., Jani 12 Uhr Nachts in Hawre; D., Hanguris', von Hamburg via Havro nach West-Indien, 28. Juni 8
Uhr Vorm. in Hamburg; D., Jani 20. Juni 20. J

Norddeutscher Lloyd in Bremen.

friunder der steinwagent w Cut. ninemmen, trecomming mit								
	Bestimmung:	Letzte Nachricht: F 288						
Aller	Newyork	28. Juni 4 Uhr Vm. in Newyork.						
Ems	Newyork	SO, Juni S Uhr Vm. in Neapel.						
Snale	Genua .	24. Juni 1 Uhr Nm. von Newyork.						
Kaiser Will, II.		30. Juni 2 Uhr Nm. von Genua.						
Kaiser Friedr.		29. Juni 1 Uhr Vm. in Bromorhav.						
Trave	Bromen	27. Juni 12 Uhr Mitt. von Newyork.						
K. Wills, d. Gr.	Nowyork	27. Juni 9 Uhr Vm. in Newyork.						
Lahn	Newyork	23. Juni 2 Uhr Vm. Lirard passirt						
Elia. Rickmers	Bramen	25, Juni 1 Uhr Nm. von Galveston.						
Roland	Bremen	28. Juni 7 Uhr Vm. von Baltimore						
H. H. Moier .	Bremen	24. Juni 2 Uhr Nm. von Baltimore						
Bonn	Bremen	28. Juni 2 Uhr Nm. von Baltimor						
Barbarossa	Bromen	24. Juni 6 Uhr Nm. von Newyorl						
Maria Rickmars	Galveston	30. Juni 9 Uhr Vm. in Galveston.						
Königin Luise		29. Juni 12 Uhr Mitt. von Newyork.						
Willehad	Baltimure	29. Juni 9 Uhr Vm. in Baltimore.						
Friedr.d.Grosse		27 Juni 11 Uhr Vm. in Newyork.						
Dreaden	Baltimore	24. Juni S Uhr Vm. Lizard passirt.						
Bremen	Newyork	25. Juni 8 Uhr Nm. von South.						
Crefeld	Baltimore	29. Juni 3 Uhr Nm. von Bremerh.						

### Theater Concerte

Wänigliche Schanfpiele.



Sountag, ben 2. Juli. 161. Boeftellung.

Don Juan.

Große Oper in 2 Alten. Rach dem Jinlinnlichen frei denrbeitet. Bufft den Mogart. Ruftfalijde Leitung: Hers Bot Appelinellter Prof. Mannstaedt. Regte: Hers Bornewas. Ferfonen:

Don Juan
Don Store Wöller.
Don Pedro, Gondernear
Donna Kuna
Donna Chiefe
Don Crivis
Blatenburis
Der Bertin
Hillen
Hillen
Braftto, ein Bauernuntsche
Gert Gertif
Joseftler, feine Brant
Detern u. Damen Bauern n Buccinum
Den Fron Fine Brant
Don Kropbergogl Hoffibeater in Weimar, als Caft
Teterutus Einrichtungs Derr Doer Juhecto Schick.
Rochmatiche Ginrichtungs Derr Doer Juhecto Schick.
Rochmatiche Ginrichtungs Derr Doer Juhecto Edykan.
Rochwalthe Ginrichtungs Derr Doer Juhecto Edykan.

Moutag, ben 8. Juft. 162. Borftellung.

#### Baufel und Gretel.

Jäusel und Gretel.

Wärchenhiel in 3 Bilbern von Abelhaid Wette.
Mufflande Leitung: Gere Bongichen Aprolingiter Schlar.
Mufflande Leitung: Gere Bongiche Aprolingiter Schlar.

Regie: Derr Dornewast.

Verfonen:

Verfonen:

Verfonen:

Ver Greiff.

H. Echwarg.

H. Edwarg.

H. Edwarg.

H. Edwarg.

H. Boleit.

H. Boleit.

H. Boleit.

H. Boleit.

H. Boleit.

H. Boleit.

H. Robinson.

Ton beingen Sinder.

H. Robinson.

Ton beingen Sinder.

H. Robinson.

Ton beingen Sinder.

Ton beingen Sinder.

Los Innsberbinsden.

Los Innsberbinsden.

Los Jardinleiers.

Los Jardinleiers.

Los Jardinleiers.

Tonsberissenent vom R. Balbo, angelüber vom Fel. Anglier und dem Corps die ballet.

Muffalische Keitung: Here Gere Ablundige.

Tovocative Kinnistennen: Dere Gere Schleiter Schlich.

Rosinnische Einsichung: Pere Ober-Alpspector Undere Mitchen Philader die Ungere Sante katt.

Muffalische Leitung: Dere Ober-Alpspector Kauppy.

Rach dem Mitchenpfel über die Ungere Sante katt.

Muffang 7 Uhr. Cenbe G über Mittere Breife.

Dienkog, den 4. Juli. Der Widsersprunktigen Bähnnung.

Dientog, ben 4. Juli. Der Bibberpenftigen Bahmung. Somitde Oper in 4 Aten, nach Shafepare's gledmamicen Unftipiel frei beredeter bon 3. W. Bibmann. Wufit von Oremann Goet. - Anfang 7 Ubr. Mullere Preife.

Walhalla-Theater, Mauritiusfirage 1a.